



## **Fragebogenauswertung**

Girls' Day 2019

## Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis .....	2
1 Einleitung.....	4
1.1 Anmeldung, Programm und Ablauf.....	4
1.2 Evaluation .....	6
2 Persönliche Daten .....	7
2.1 Wie alt bist Du? .....	7
2.2 In welchem Land bist Du geboren? .....	7
2.3 In welchem Land ist Deine Mutter geboren? .....	8
2.4 In welchem Land ist Dein Vater geboren? .....	8
3 Schulische Daten .....	9
3.1 Welche Jahrgangsstufe besuchst Du? .....	9
3.2 Welche Schulform besuchst Du? .....	9
3.3 Name der Schule .....	10
4 Informatik Veranstaltungen an der Uni Bamberg .....	10
4.1 Warst Du schon einmal bei einer Aktion der Fakultät Wirtschaftsinformatik und Angewandte Informatik (WIAI) an der Universität Bamberg dabei? .....	10
4.1.1 Wenn ja bei welcher Veranstaltung? .....	11
4.1.2 Wie oft? .....	11
4.2 Wie hast Du vom Girls´ Day an der Universität Bamberg erfahren?.....	12
4.3 Warum nimmst Du am Girls´ Day an der Universität Bamberg teil? .....	12
5 Technikeinstellung und -einschätzung der Teilnehmerinnen .....	13
5.1 In welchem Tätigkeitsbereich könntest Du Dir vorstellen, später zu arbeiten? .....	13
5.2 Könntest Du Dir vorstellen, einen Beruf zu haben, der etwas mit Informatik zu tun hat? ..	17
5.3 Was hältst Du allgemein von Informatik? .....	17
6 Meinungsbeeinflussung durch und Einstellung zum Girls´ Day .....	18
6.1 Welchen Aussagen zu technischen und naturwissenschaftlichen Berufen stimmst Du zu? ..	18
6.2 Welchen Aussagen zu sozialen und erzieherischen Berufen stimmst Du zu? .....	24
7 Beurteilung des Girls´ Days .....	29
7.1 Welchen Workshop hast Du besucht? .....	29
7.2 Was hat Dir an dem Workshop besonders gefallen? .....	29
7.3 Was hat Dir an dem Workshop nicht so gut gefallen? .....	30
7.4 War der Workshop so wie du erwartet hattest? .....	31
7.5 Wenn nein, was war anders? .....	31
7.6 Wie beurteilst Du den Workshop? Gib bitte eine Schulnote. ....	32
7.7 Was können wir verbessern? .....	34

7.8	Zu welchem Thema im Bereich Informatik sollen wir das nächste Mal zusätzlich einen Workshop anbieten? .....	34
7.9	Was hat Dir heute am besten gefallen? .....	35
7.10	Wie gut hat Dir der Fachvortrag gefallen? (Schulnote).....	36
7.11	Findest Du es wichtig, dass der Workshop mit einem Fachvortrag ergänzt wird? .....	36
7.12	Möchtest Du etwas zum Vortrag sagen? .....	36
7.13	Wie hat Dir der Vortrag der Studentinnen an der WIAI gefallen? .....	37
7.14	Findest Du es wichtig, dass der Workshop mit einem Vortrag der Studentinnen der WIAI ergänzt wird?.....	37
7.15	Möchtest Du etwas zum Vortrag der Studentinnen der WIAI sagen? .....	38
8	Meinungsbeeinflussung durch den Girls' Day und Einstellung für die Zukunft .....	38
8.1	Welchen Einfluss hat der Girls' Day der Uni Bamberg darauf, was Du später beruflich machen willst?.....	38
8.2	Könntest du Dir vorstellen Informatik zu studieren? .....	39
8.3	Warum? .....	39
8.4	Könntest Du Dir vorstellen in Bamberg Informatik zu studieren? .....	40
8.5	Warum? .....	41
8.6	Möchtest Du uns sonst noch etwas sagen? .....	42

# 1 Einleitung

## 1.1 Anmeldung, Programm und Ablauf

Bereits zum vierzehnten Mal fand dieses Jahr am 28.03.2019 der Girls' Day an der Universität Bamberg statt. In den bundesweiten Zukunftstagen sollen Mädchen Einblicke in frauenuntypische Berufe erhalten und somit neue Ideen für ihre spätere Berufswahl bekommen.

An der Universität Bamberg beteiligte sich dabei die Fakultät Wirtschaftsinformatik und Angewandte Informatik (WIAI) mit zahlreichen Workshops und zwei Vorträgen. In vier verschiedenen Workshops konnten Schülerinnen ab der 8. Jahrgangsstufe Neues über die Welt der Computer erfahren und selbst Programmieren. Insgesamt nahmen 34 Schülerinnen teil.

Wie auch in den vergangenen Jahren konnten sich die Schülerinnen selbständig und unabhängig von ihrer Schule über das Online-Formular der bundesweiten Organisatoren auf der Webseite <http://www.girls.day.de> anmelden. Jeder Workshop der Universität Bamberg stellt auf der Webseite der bundesweiten Organisatoren ein eigenständiges Angebot dar.

Die Begrüßung der Teilnehmerinnen und eine kurze Einführung in das Konzept und den Ablauf des Girls' Day erfolgte durch die Stellvertretende Universitätsfrauenbeauftragte Professorin Dr. Mona Hess. Anschließend wurde sogleich mit den Workshops begonnen. Nach einer gemeinsamen Mittagspause folgte ein Vortrag von fünf Studentinnen der Fakultät WIAI. Dabei stellten sie sich und das Studienangebot der Fakultät WIAI vor und berichteten von ihren Erfahrungen mit dem Studium.

Den Abschluss bildete ein sehr anschaulicher Vortrag von Prof. Dr. Daniela Nicklas über „Smart Systems - Wie Daten unsere Welt verändern“. Frau Prof. Nicklas erläuterte eindrucksvoll die Vor- und Nachteile von zunehmender Datenerhebung und illustrierte der jungen Zuhörerschaft, welche Themen im Bereich Ihres Forschungsschwerpunktes der Mobilien Softwaresysteme eine Rolle spielen. Zum Ende der Veranstaltung wurden die Teilnehmerinnen gebeten, die Abschluss-Fragebögen auszufüllen und bekamen anschließend ihre Teilnahmebescheinigung ausgehändigt. Informationsmaterial zu MINT-Fächern und speziell zur Studienwahl an der Uni Bamberg lagen aus.

Folgende Workshops wurden angeboten:

**„Reading 1 million web pages“:** In diesem Workshop haben die Teilnehmerinnen Einblicke bekommen wie die unendliche Menge an Texten im Internet analysiert werden kann. Hierbei werden Verfahren der automatischen Sprachverarbeitung angewendet, mit deren Hilfe Fragen nach aktuellen Themen, sowie Veränderungen von Trends und Meinungen beantwortet werden können. Der Workshop führte an praktischen Beispielen in diese Techniken ein und zeigte deren Möglichkeiten und Grenzen auf.

**„E-Recruiting: ein wirtschaftsinformatischer Blick auf Formen der Bewerbung“:** Die Mädchen konnten hier einen Selbst-Test – das sog. Self-Assessment – im Internet durchlaufen, um herauszufinden, welche Berufe zu Ihnen passen.

**„Virtuelle Welten im Browser mit A-Frame“:** A-Frame ist ein beliebtes Framework mit niedriger Einstiegshürde zur Arbeit mit virtueller Realität. Im zugehörigen Workshop wurde gezeigt, mit welchen einfachen Mitteln eine dreidimensionale Welt generiert werden kann. Die entstandenen 3D-Panoramen konnten mithilfe von Mobiltelefonen, die als VR-Brillen-Ersatz dienten, betrachtet und nach Abschluss des Workshops mit nach Hause genommen werden.

**„The Sudoku Challenge“:** An einem schwierigen Sudoku-Rätsel saß die ein oder andere sicher schon mehrere Stunden. Mit automatischen Problemlöseverfahren kann man diesen Prozess aber um einiges beschleunigen. Diese basieren auf der korrekten Formalisierung von Bedingungen. Was sich schwieriger anhört als es ist, wurde den Schülerinnen in diesem Workshop ohne lange Zahlenreihen erklärt.

## 1.2 Evaluation

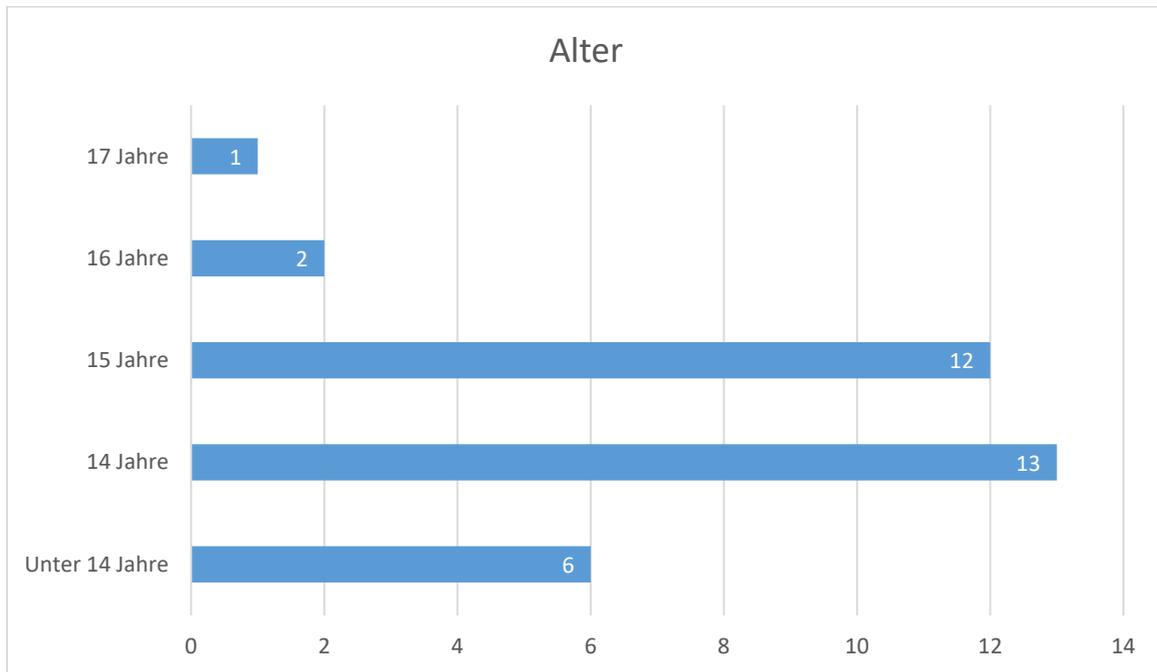
Die Teilnehmerinnen wurden bei der Anmeldung vor Ort gebeten, den Vorher-Fragebogen mit einigen Fragen zum persönlichen Hintergrund sowie potenziellen Erfahrungen mit Informatik-Veranstaltungen der Uni Bamberg schriftlich auszufüllen.

Gegen Ende der Veranstaltung wurden die Nachher-Fragebogen zum Ausfüllen vor Ort ausgeteilt. Diese enthielten teilweise Fragen, die auch schon im Vorher-Fragebogen enthalten waren. Dabei handelt es sich um Fragen zu potentiellen Tätigkeitsbereichen und den Einschätzungen zu Aussagen über soziale und technische Berufe, welche dem bundesweiten Befragungsbogen entnommen wurden. Doch anders als in der bundesweiten Umfrage wurde diese Aspekte sowohl in der Vorher- als auch in der Nachher-Befragung ausgeführt, um zu überprüfen, ob sich die Einstellungen der Mädchen durch die Erfahrung am Girls' Day (zumindest kurzfristig) beeinflusst werden.

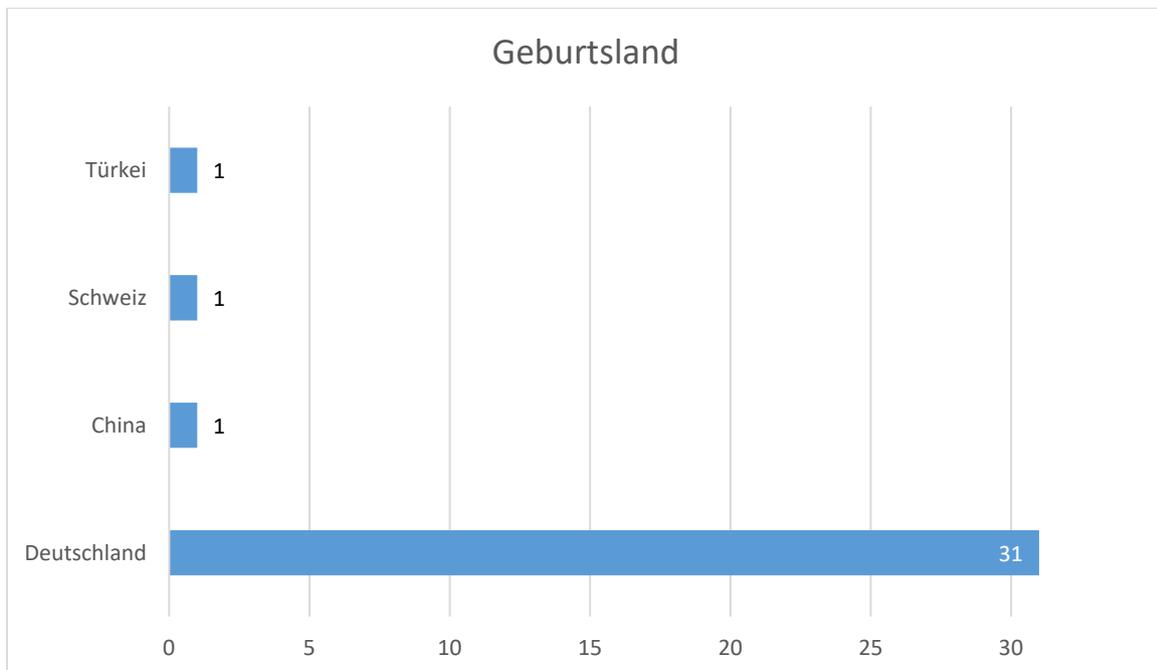
Es liegen 34 ausgefüllte Fragebogen aus der Vorher-, sowie 34 Bögen aus der Nachher-Befragung zur Auswertung vor. Für die Frageblöcke, die vorher und nachher abgefragt wurden, werden nur die Bögen derjenigen Teilnehmerinnen verwendet, welche sowohl den Vorher- als auch den Nachher-Fragebogen ausgefüllt haben. Dies trifft auf alle 34 Mädchen zu.

## 2 Persönliche Daten

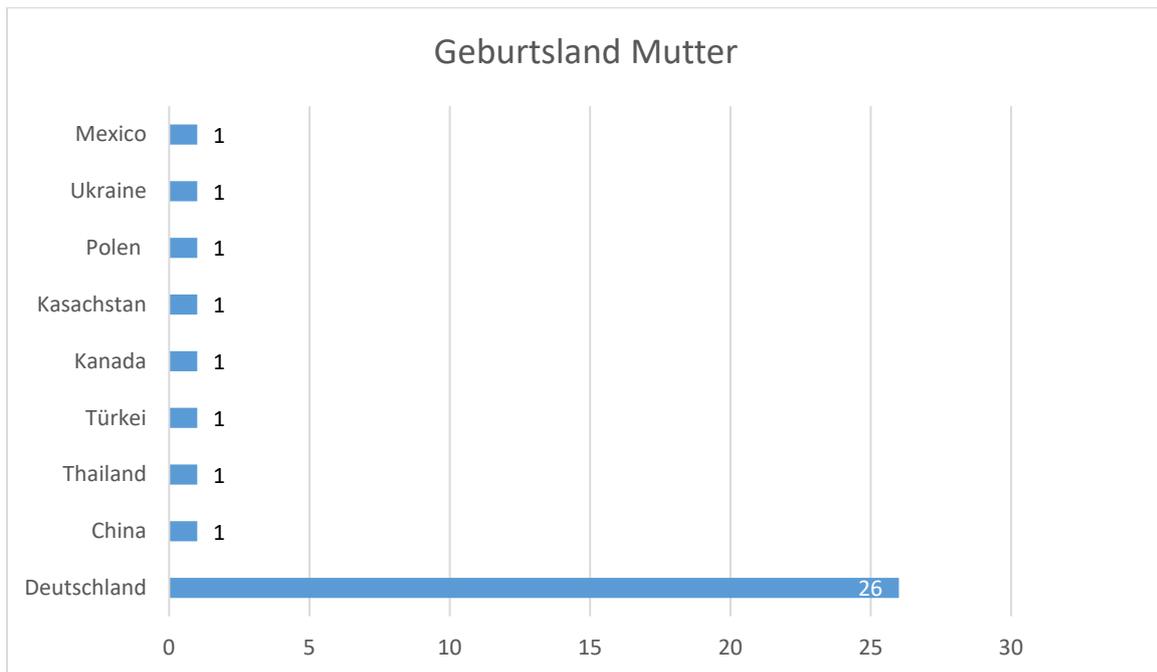
### 2.1 Wie alt bist Du?



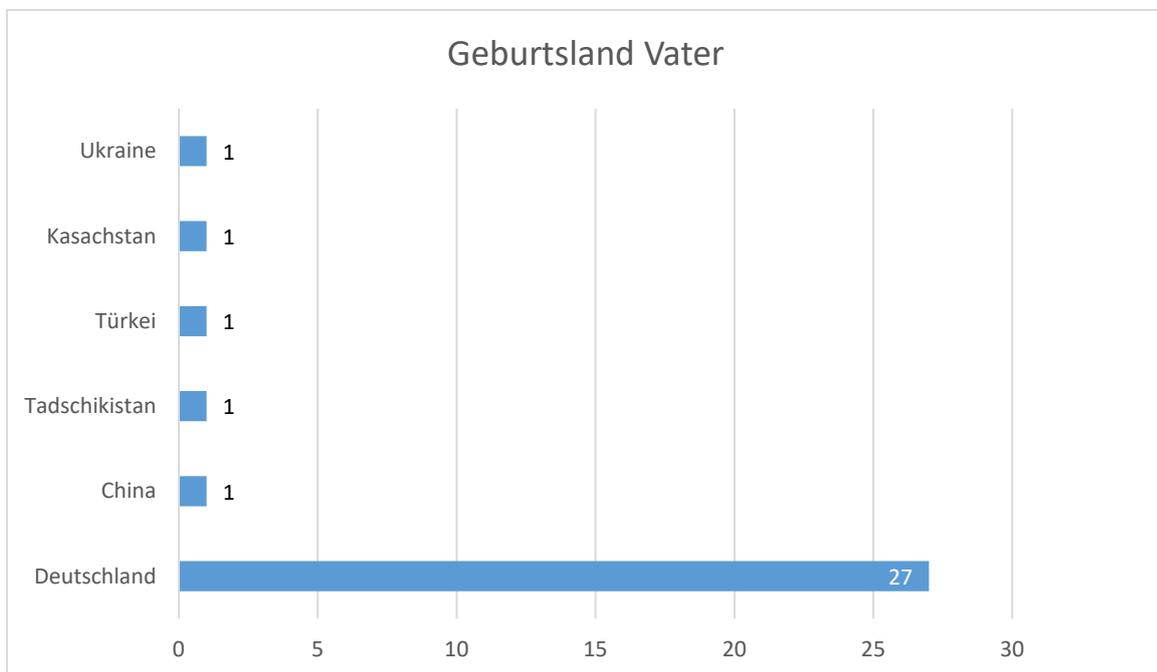
### 2.2 In welchem Land bist Du geboren?



### 2.3 In welchem Land ist Deine Mutter geboren?

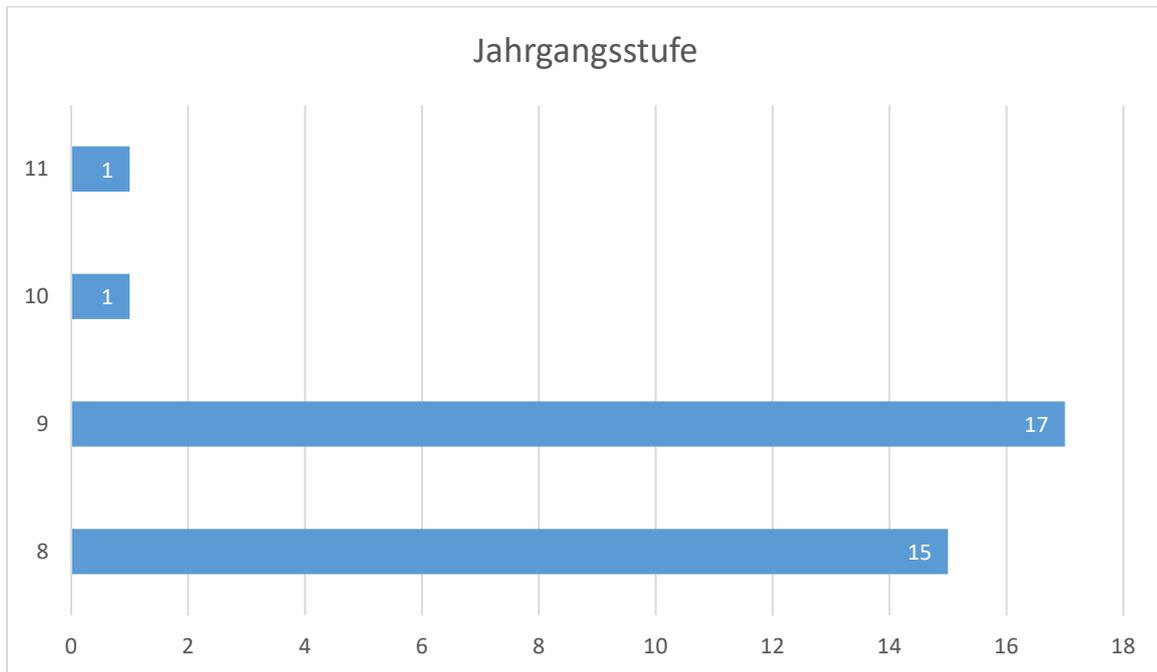


### 2.4 In welchem Land ist Dein Vater geboren?

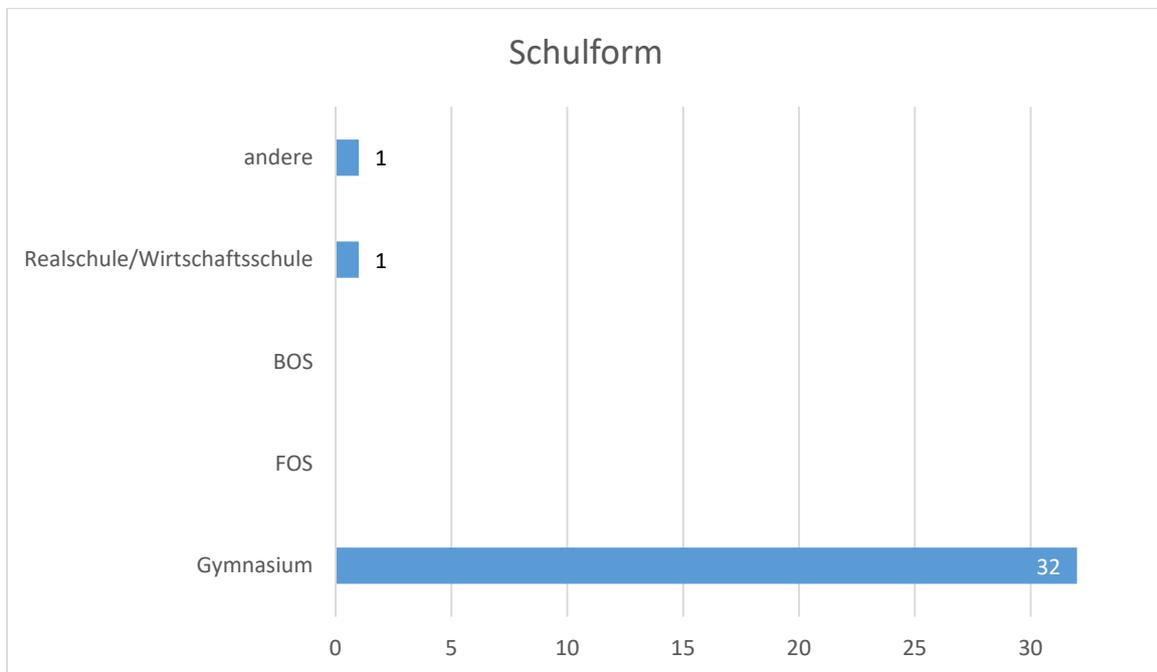


### 3 Schulische Daten

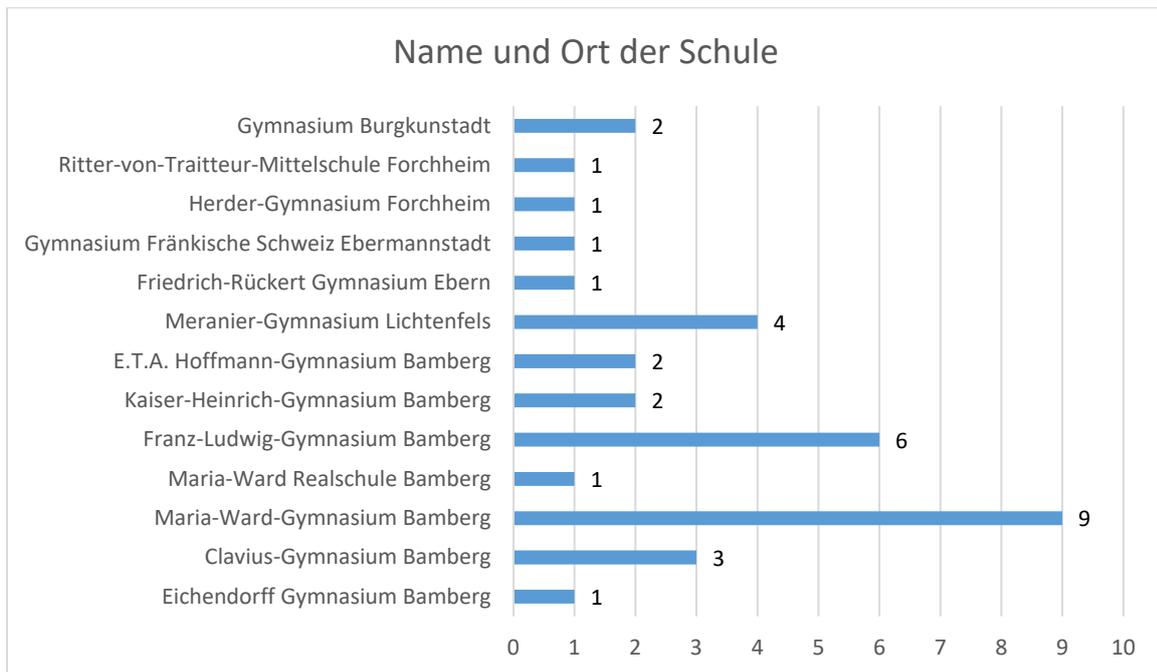
#### 3.1 Welche Jahrgangsstufe besuchst Du?



#### 3.2 Welche Schulform besuchst Du?

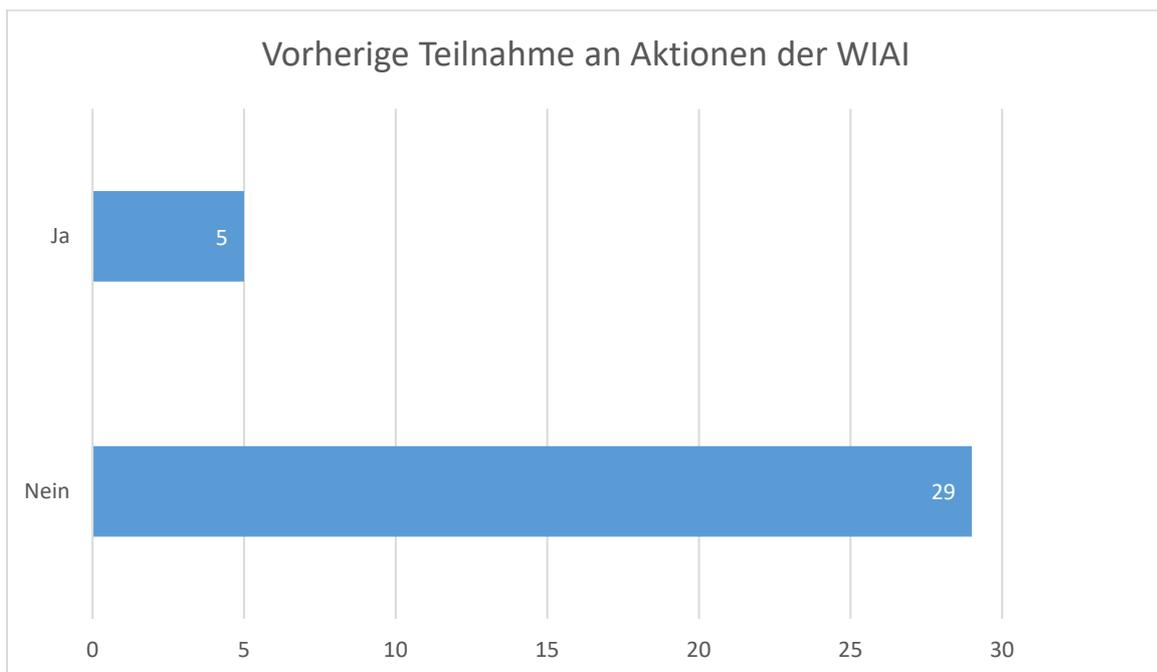


### 3.3 Name der Schule

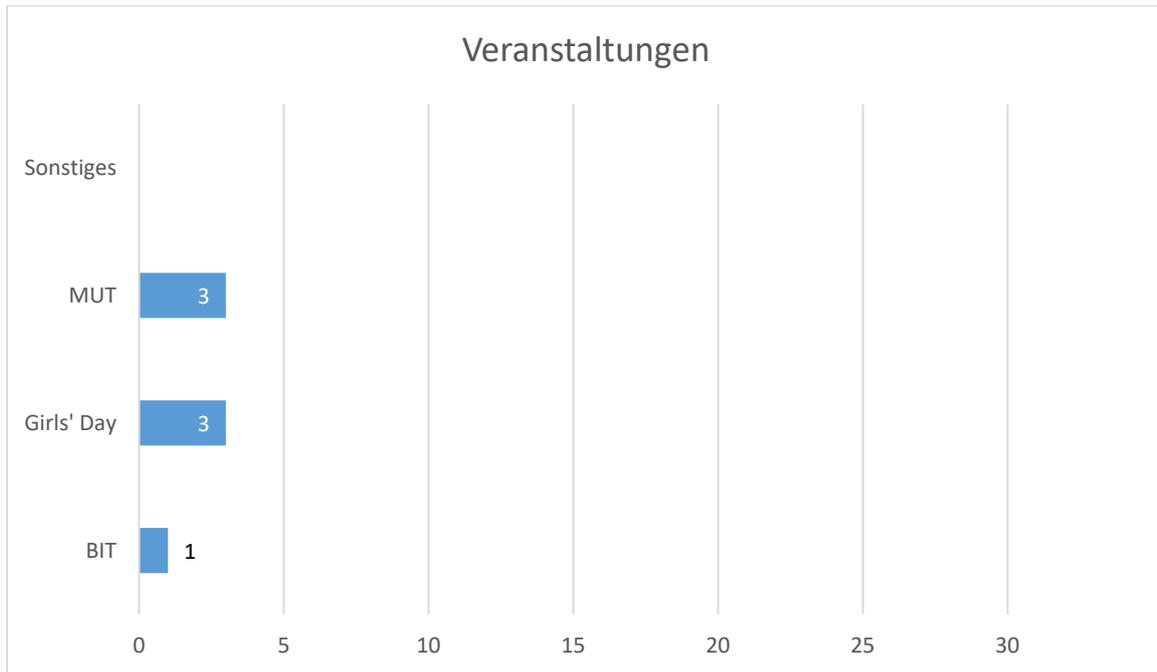


## 4 Informatik Veranstaltungen an der Uni Bamberg

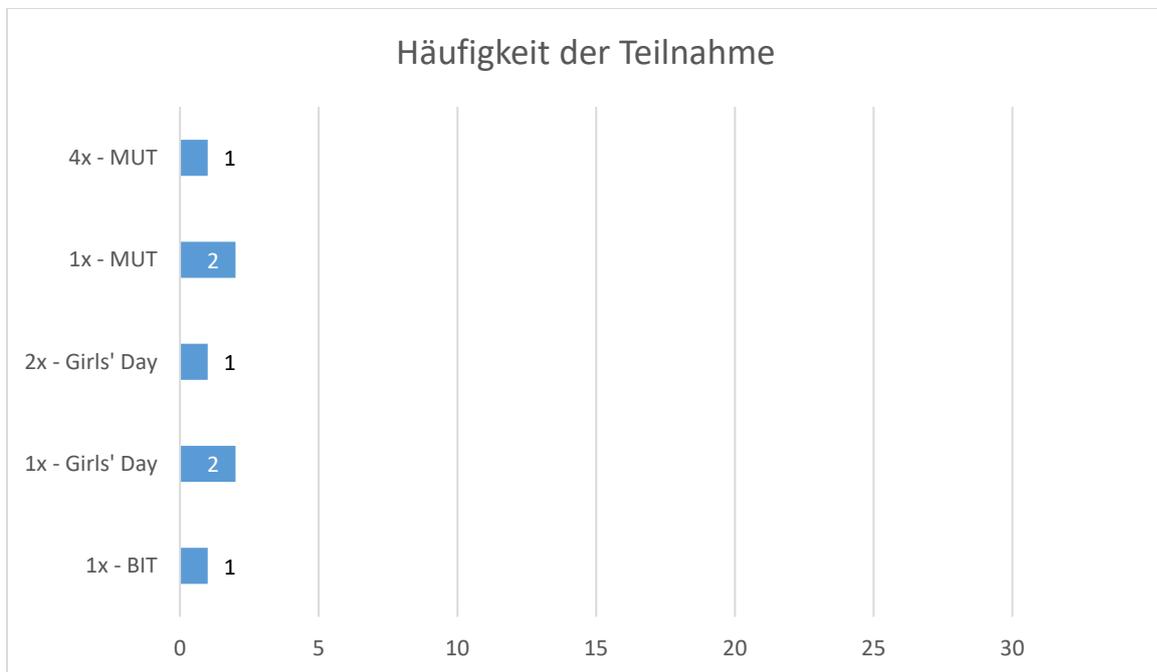
### 4.1 Warst Du schon einmal bei einer Aktion der Fakultät Wirtschaftsinformatik und Angewandte Informatik (WIAI) an der Universität Bamberg dabei?



#### 4.1.1 Wenn ja bei welcher Veranstaltung?

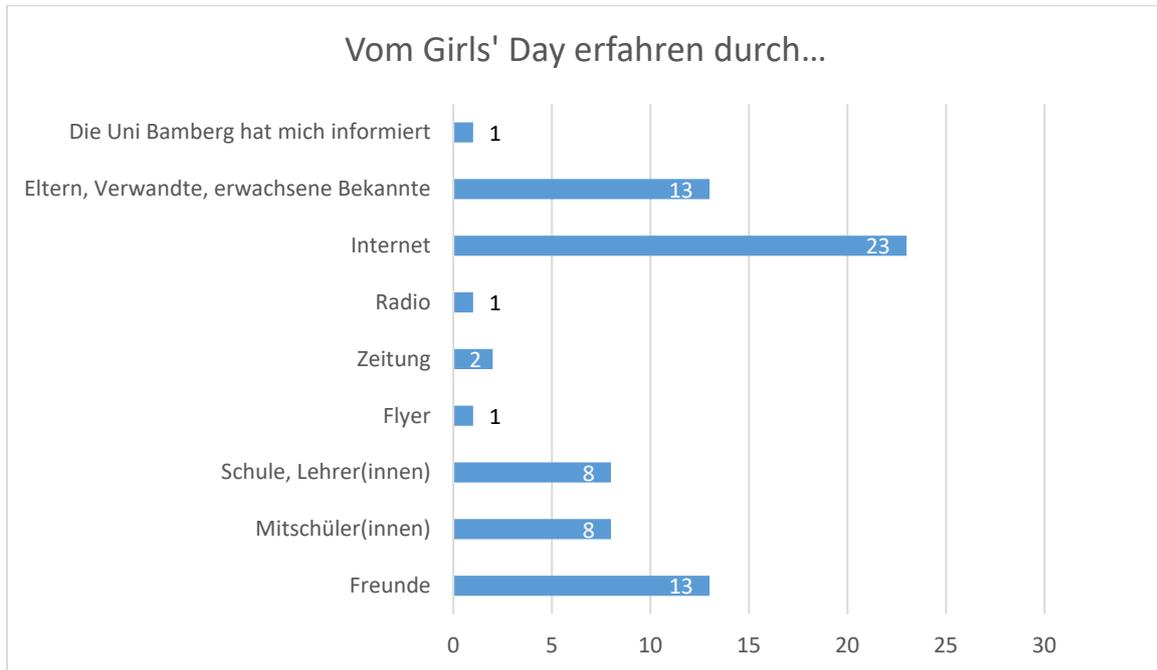


#### 4.1.2 Wie oft?



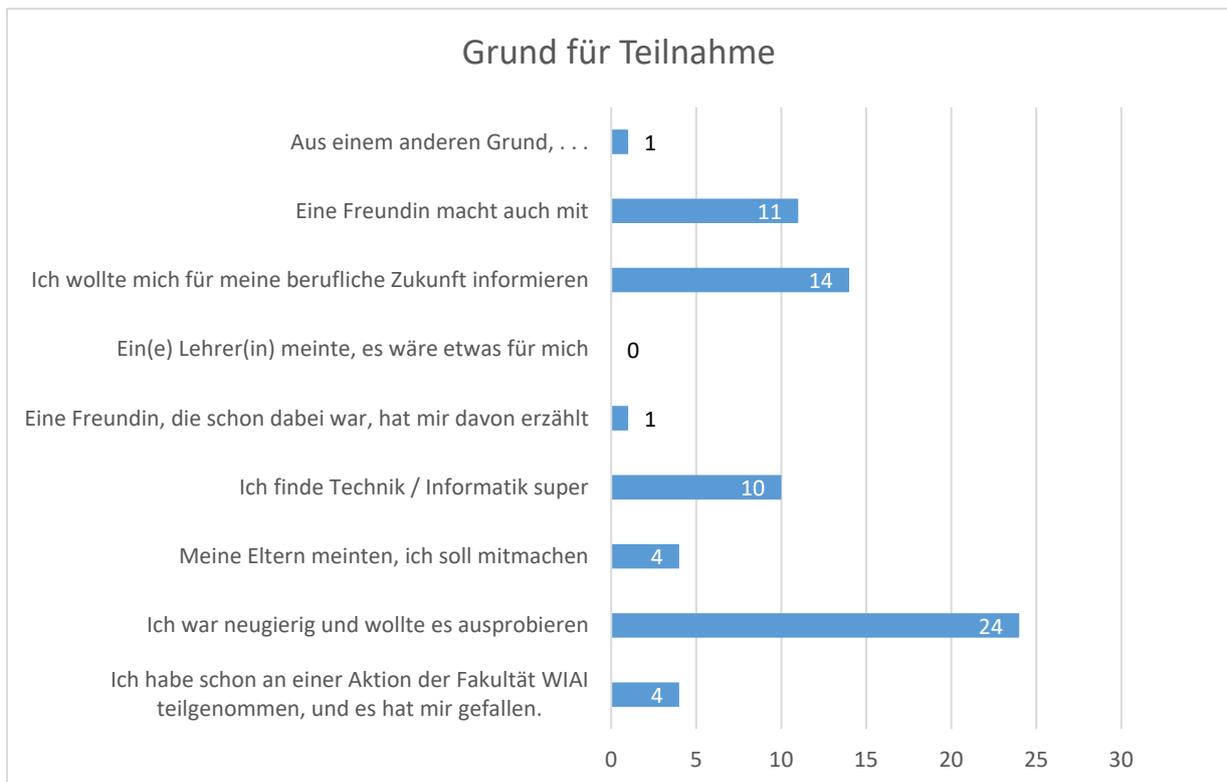
## 4.2 Wie hast Du vom Girls' Day an der Universität Bamberg erfahren?

Mehrfachantworten möglich



## 4.3 Warum nimmst Du am Girls' Day an der Universität Bamberg teil?

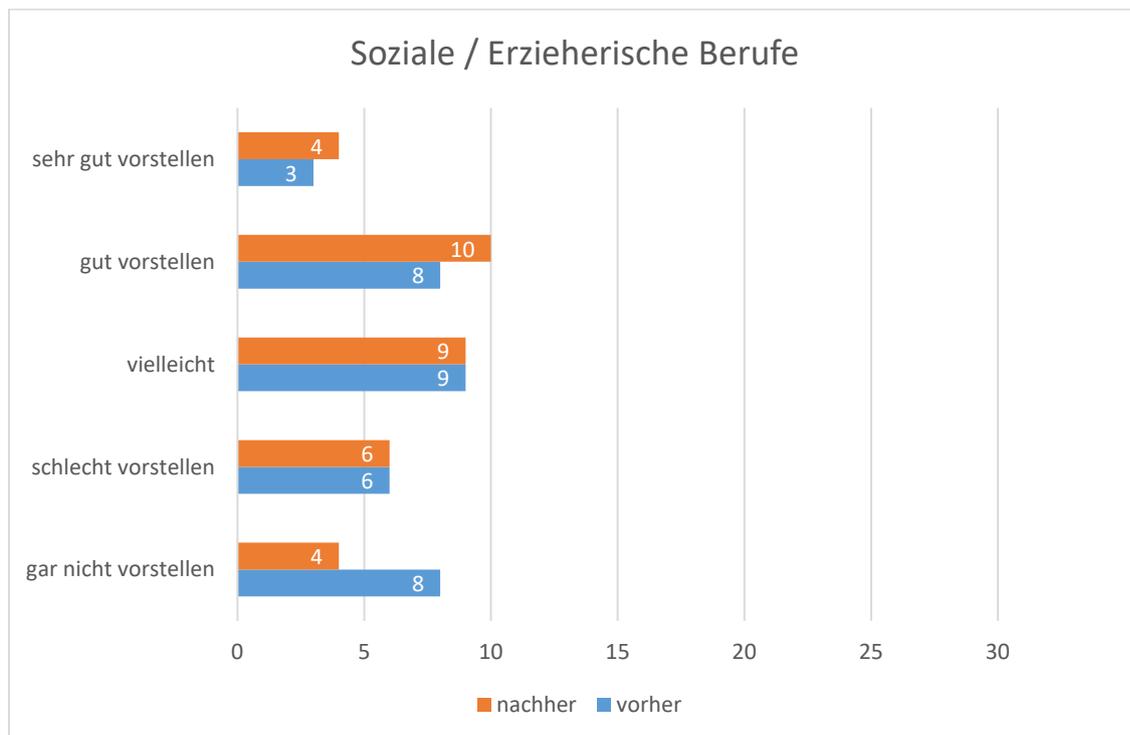
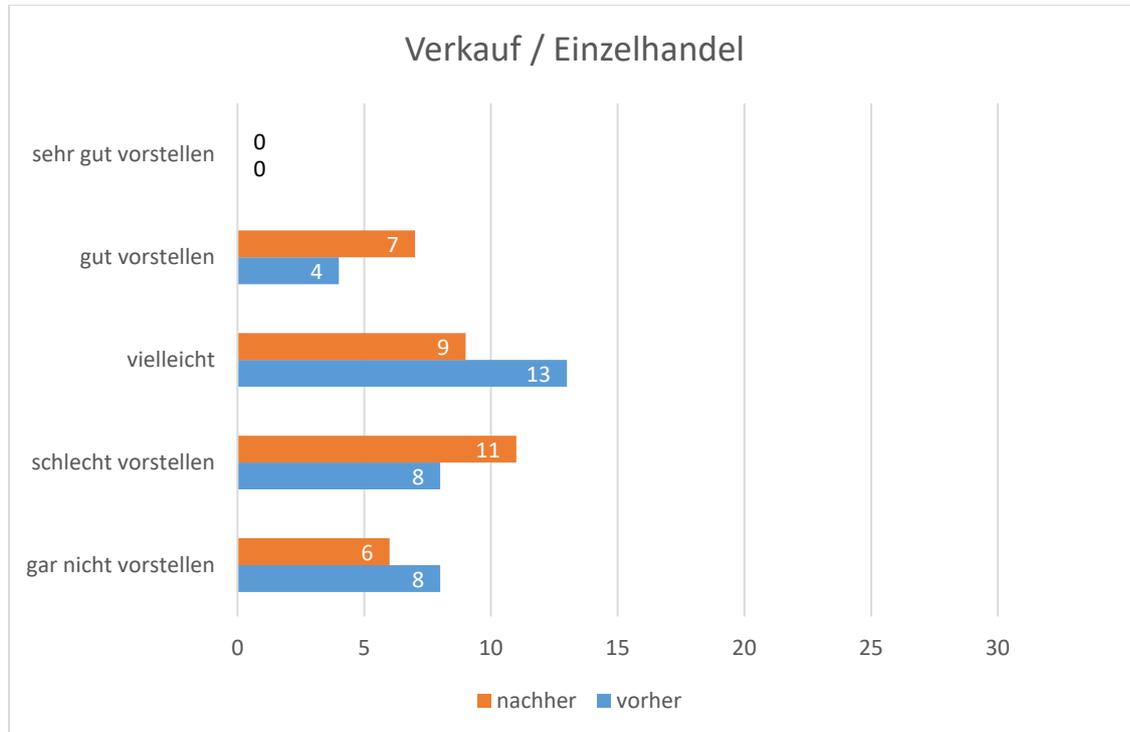
Mehrfachantworten möglich

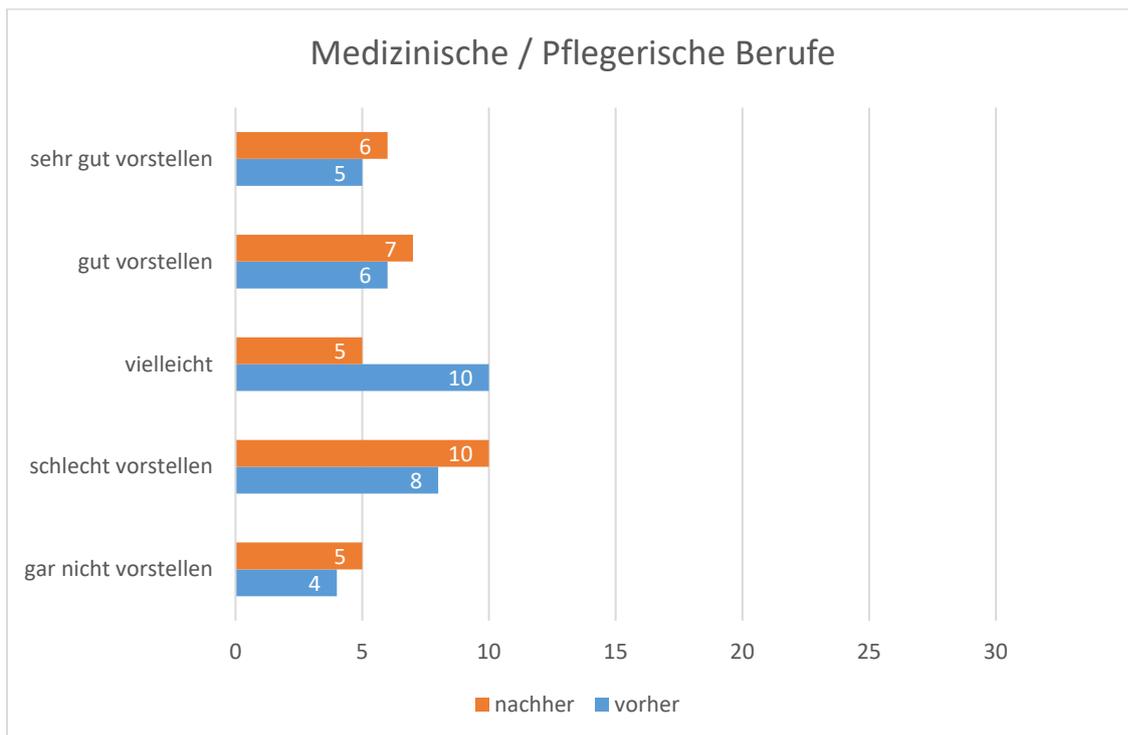
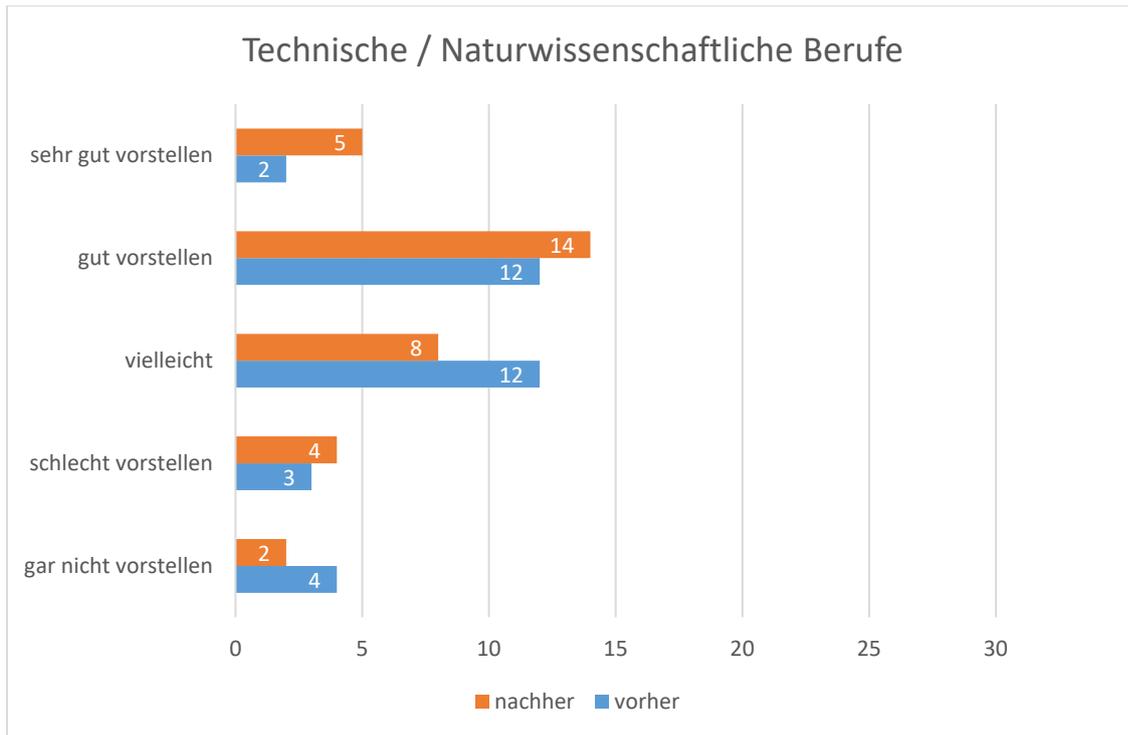


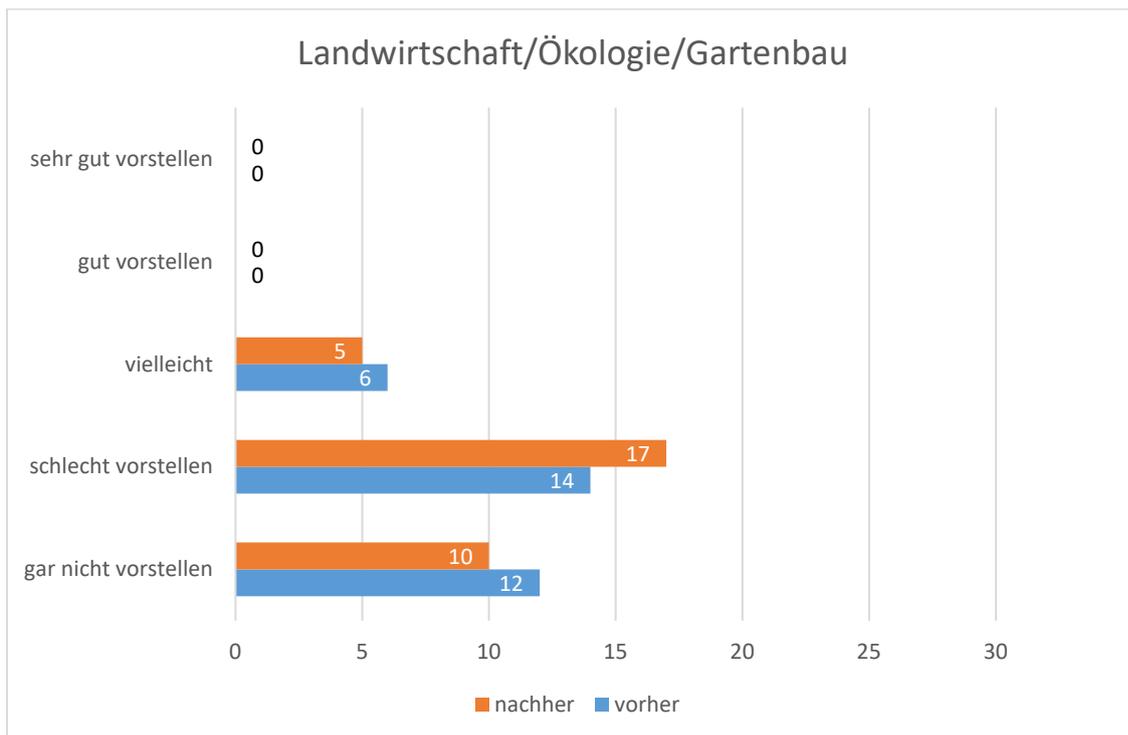
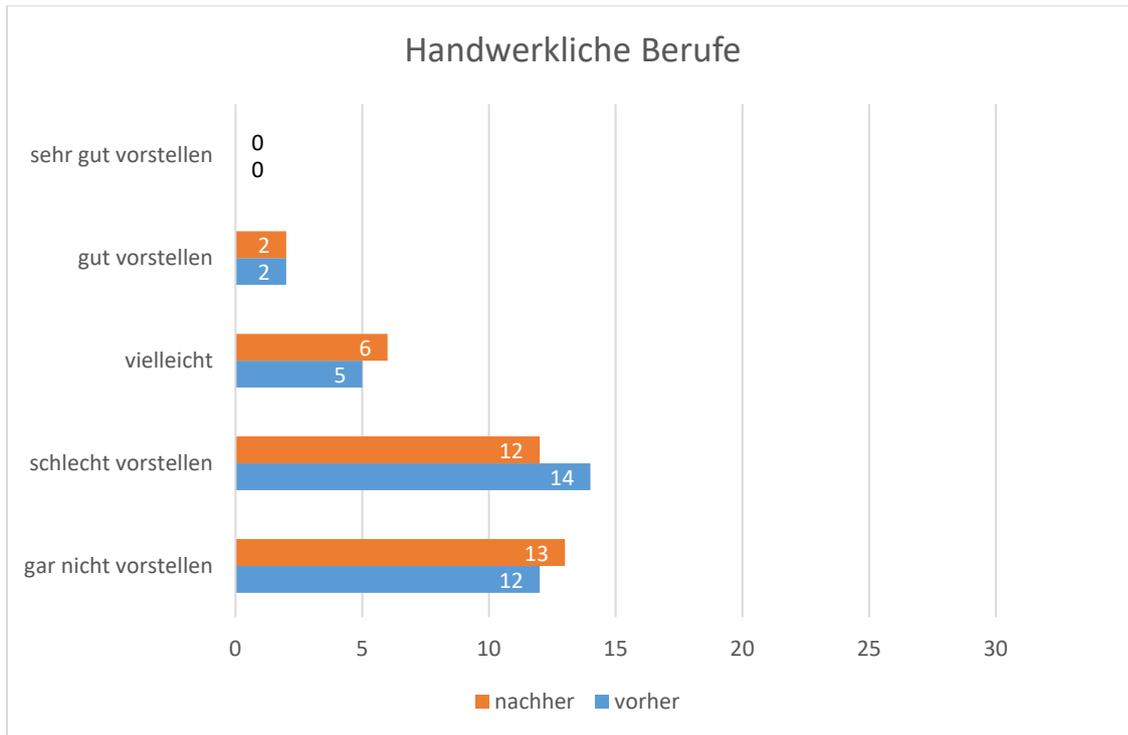
## 5 Technischeinstellung und -einschätzung der Teilnehmerinnen

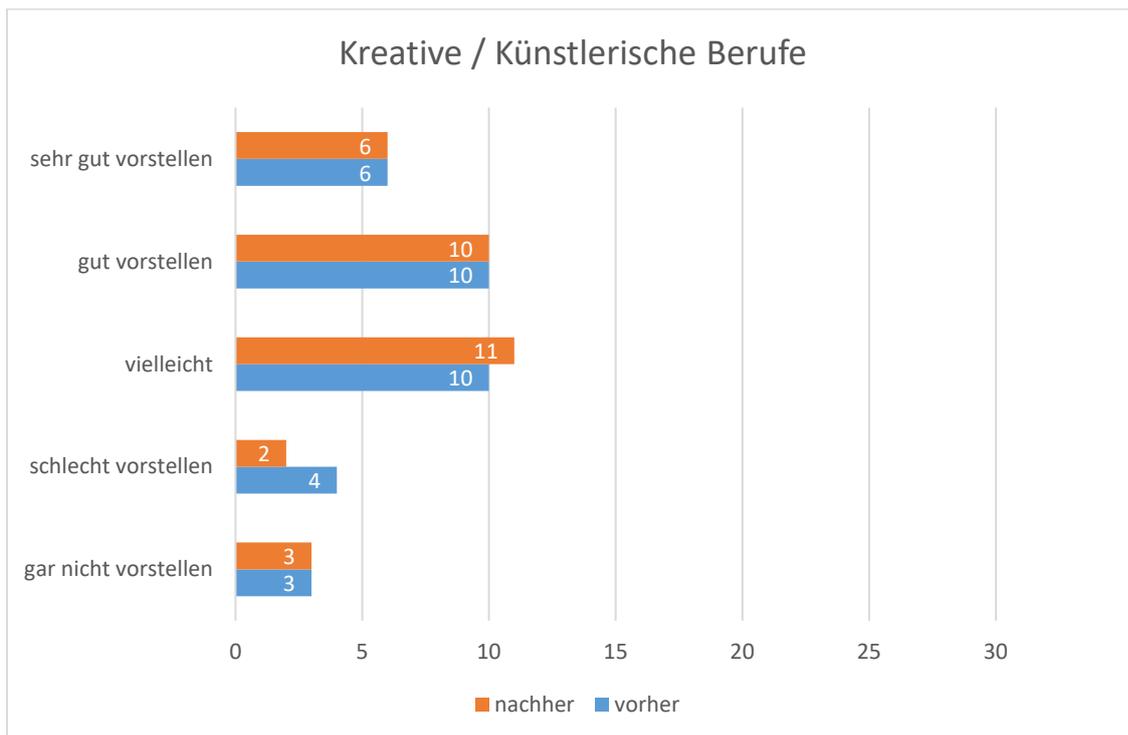
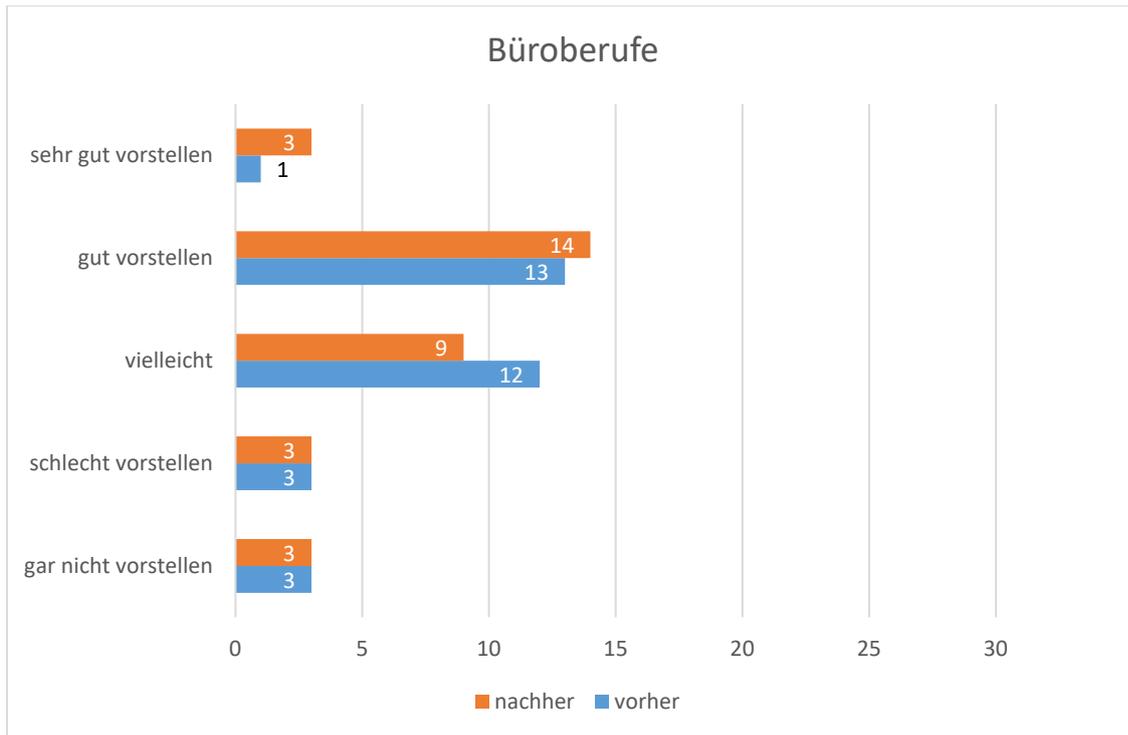
Hier wurden nur die Anmerkungen derjenigen Mädchen berücksichtigt, die sowohl dem Vorher- als auch den Nachher-Fragebogen ausgefüllt haben.

### 5.1 In welchem Tätigkeitsbereich könntest Du Dir vorstellen, später zu arbeiten?

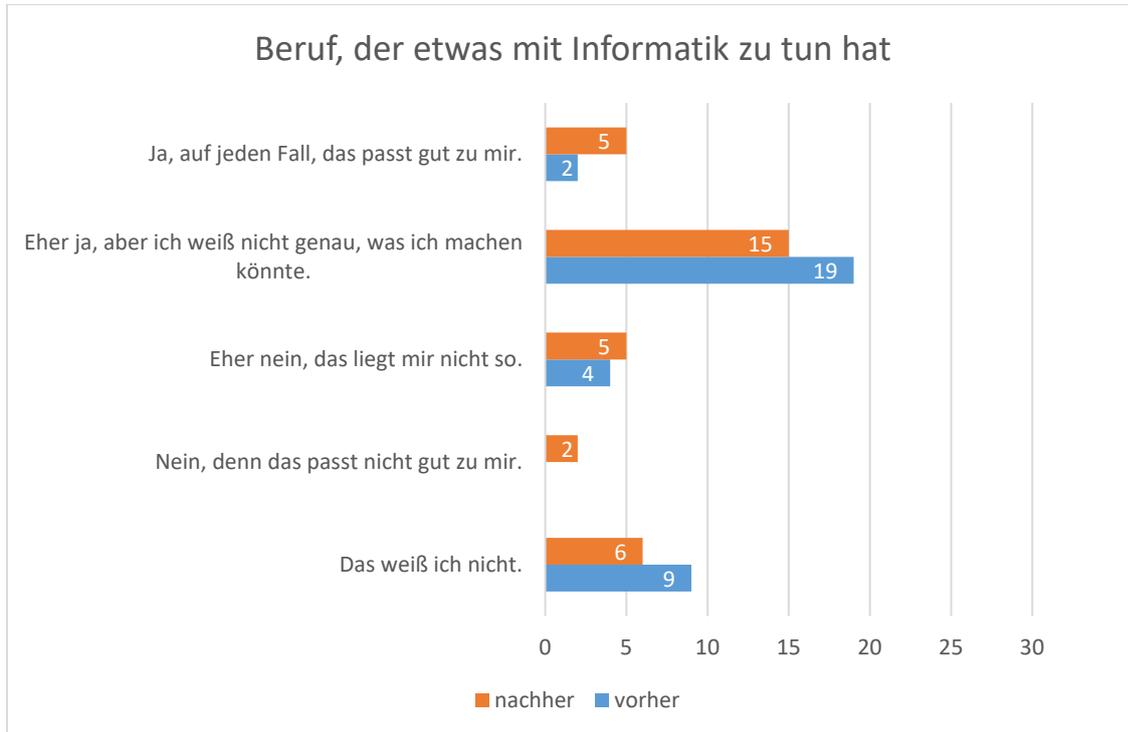




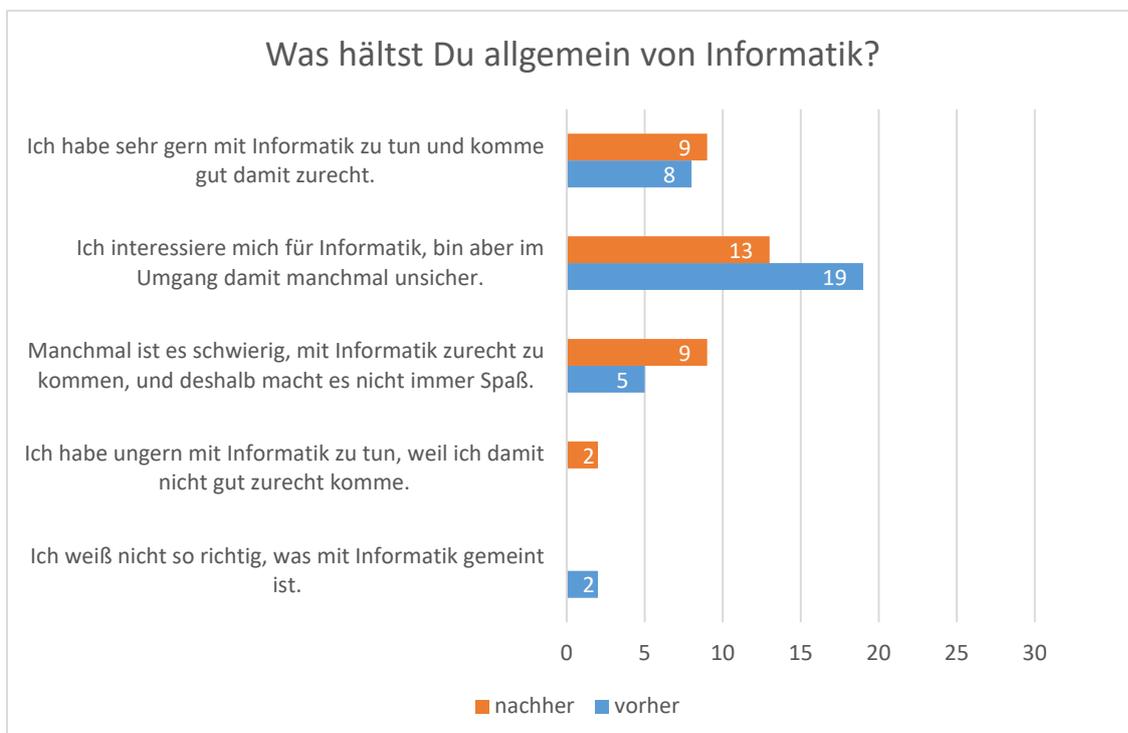




## 5.2 Könntest Du Dir vorstellen, einen Beruf zu haben, der etwas mit Informatik zu tun hat?



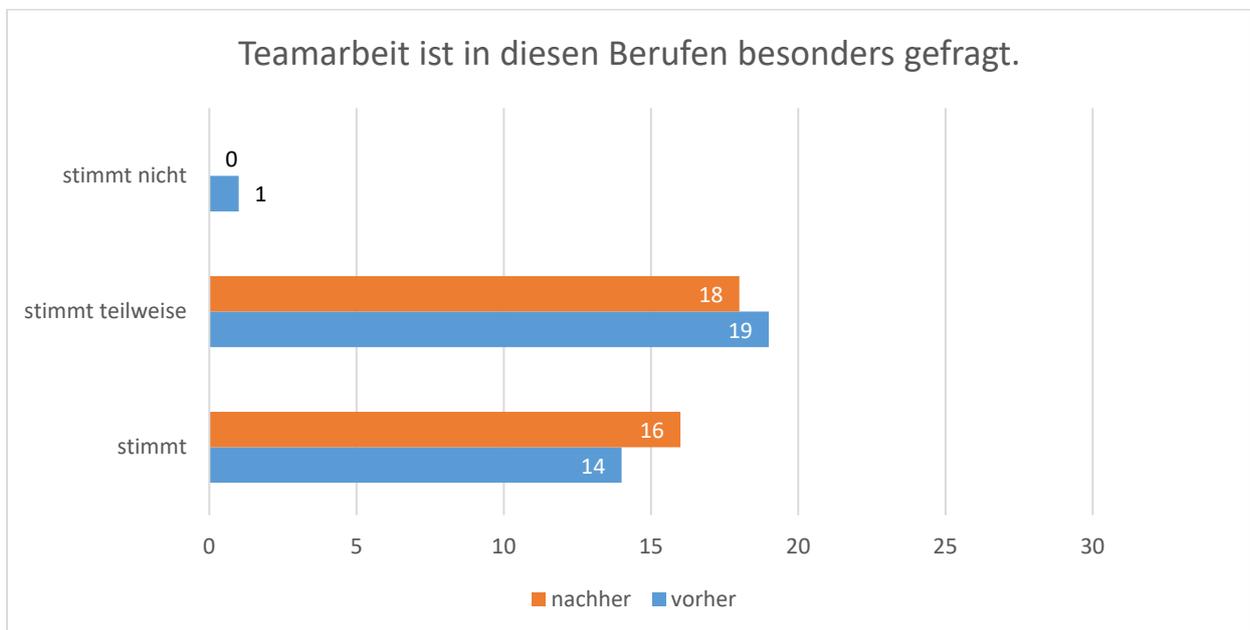
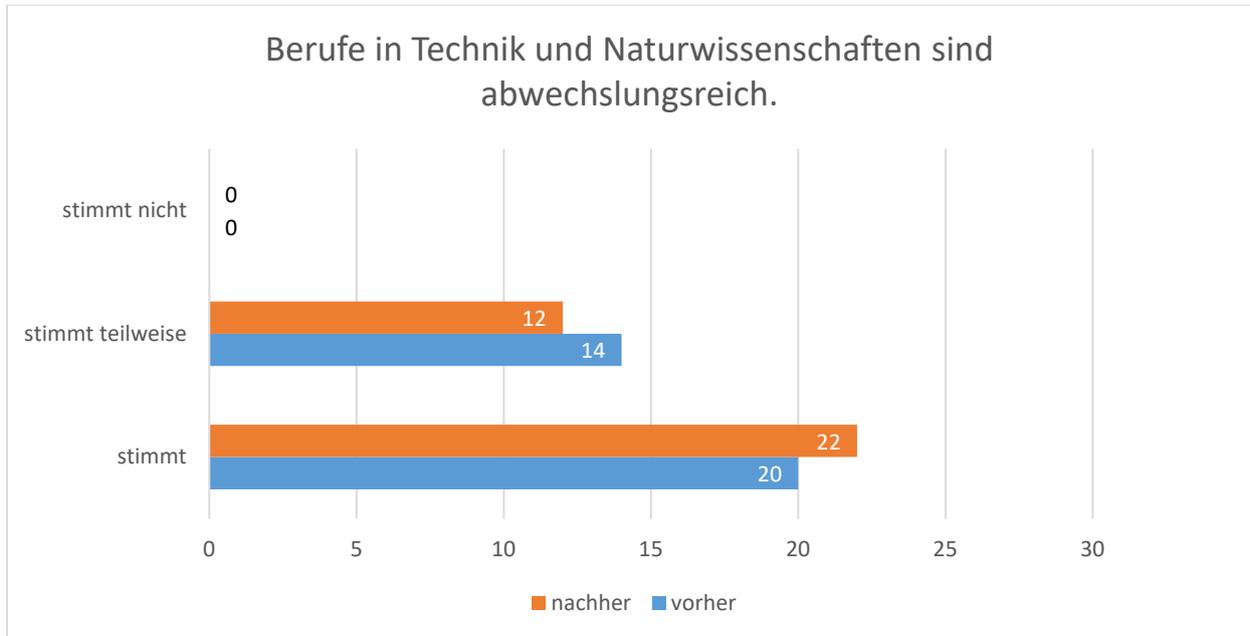
## 5.3 Was hältst Du allgemein von Informatik?

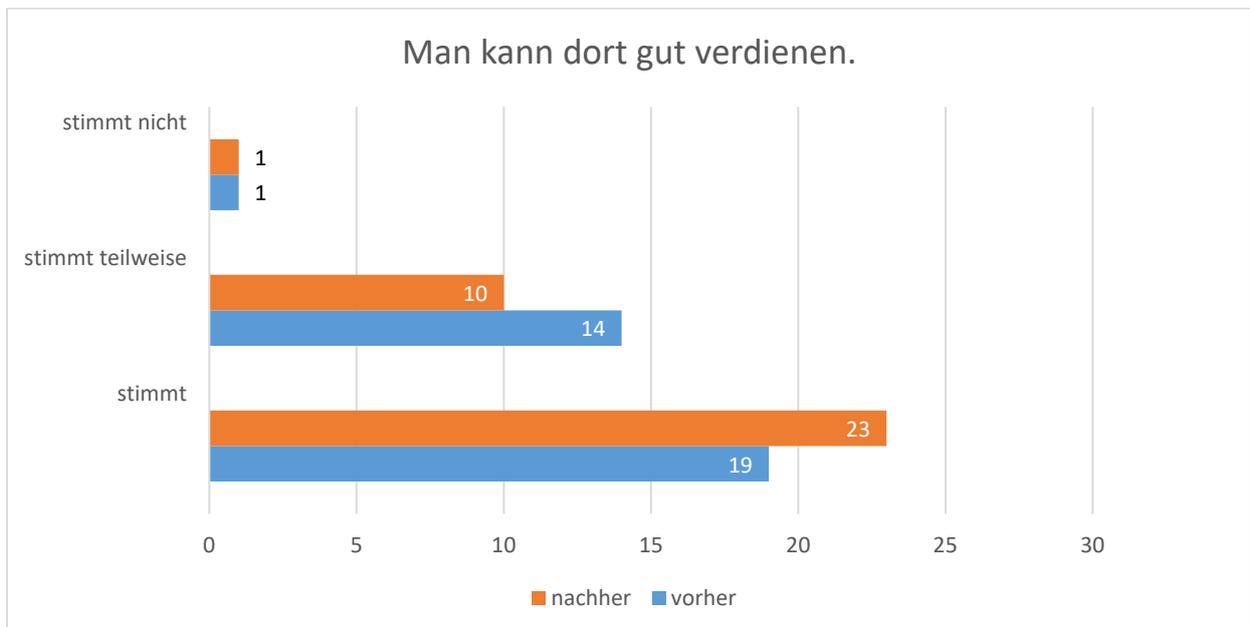
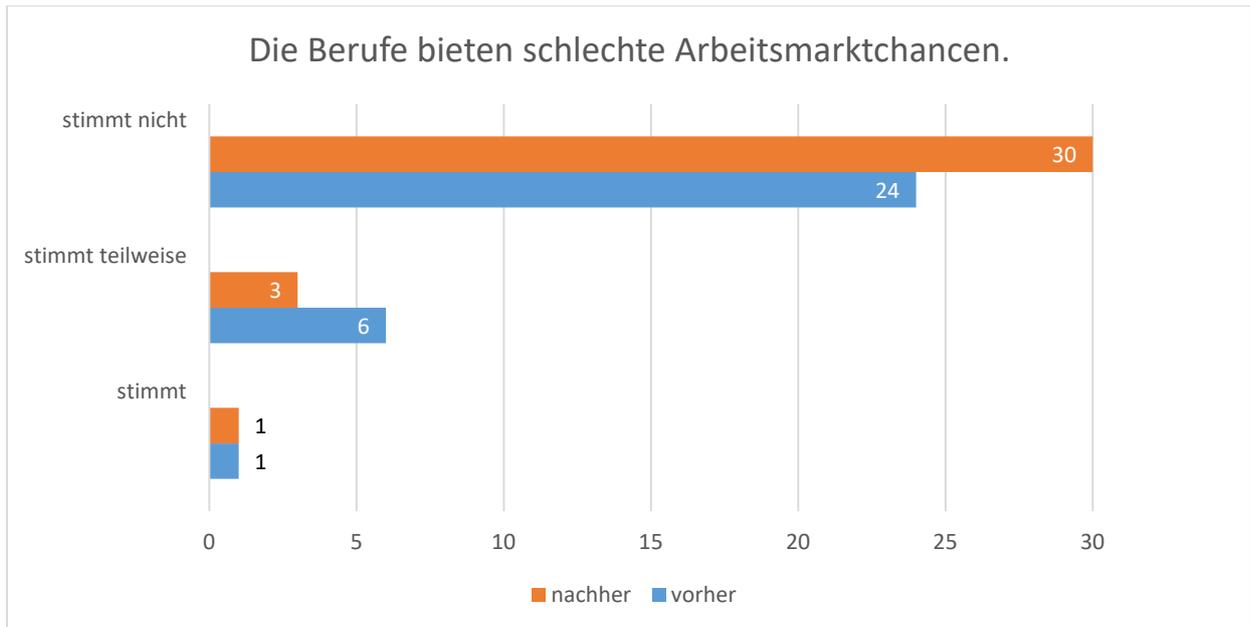


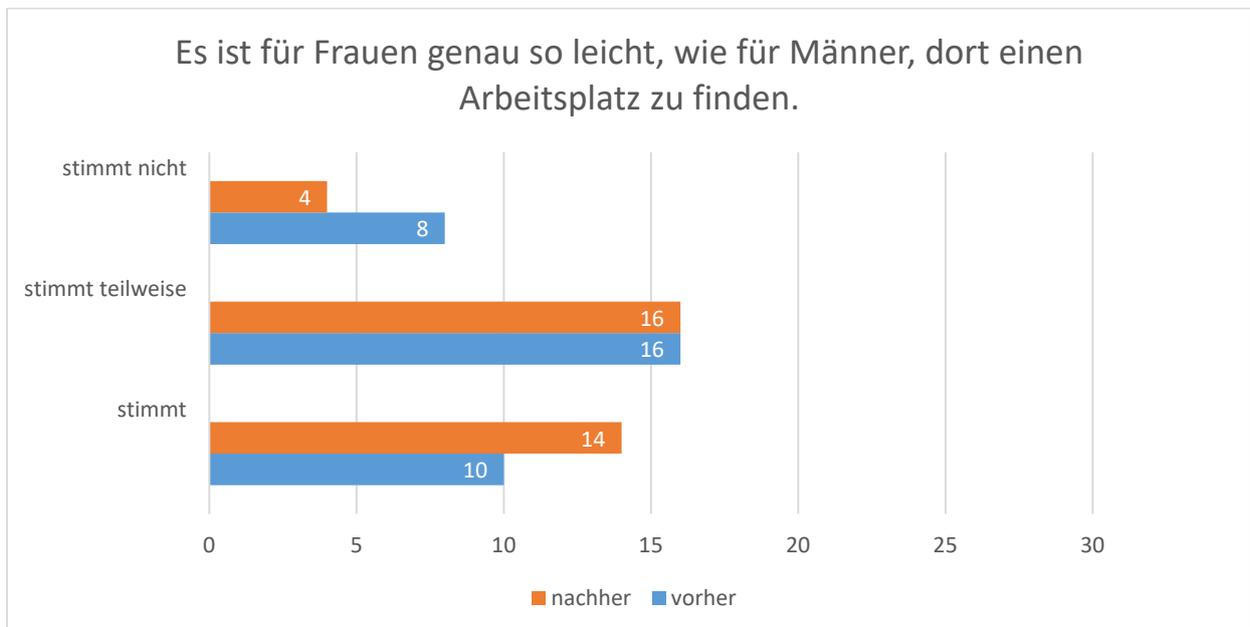
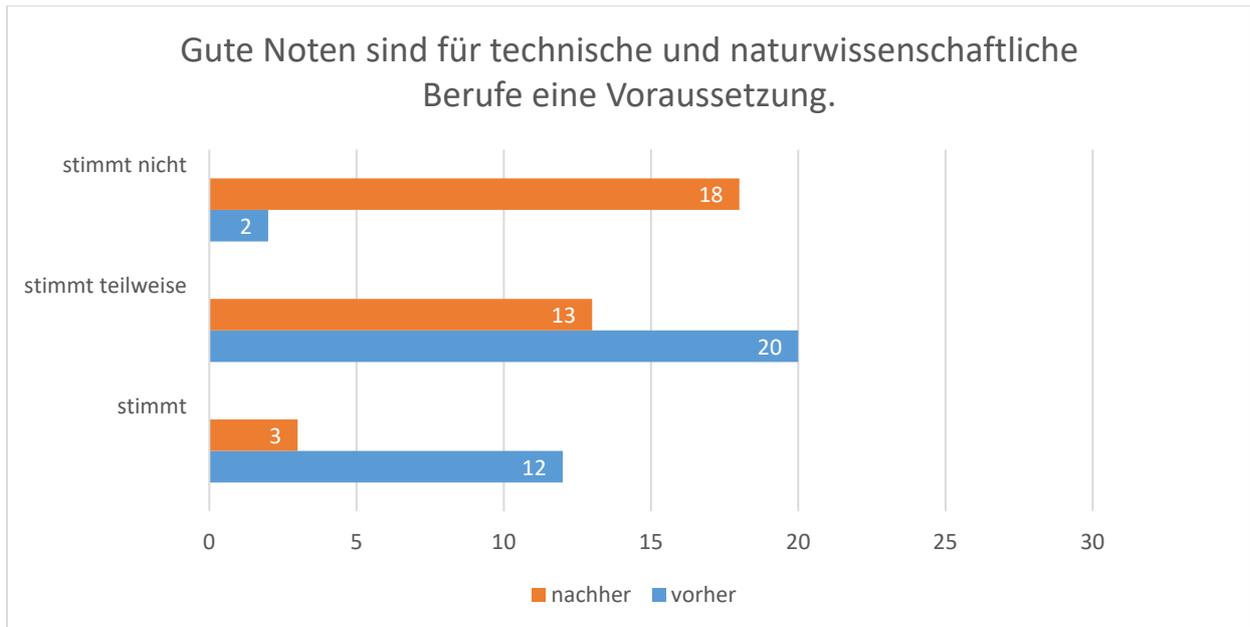
## 6 Meinungsbeeinflussung durch und Einstellung zum Girls' Day

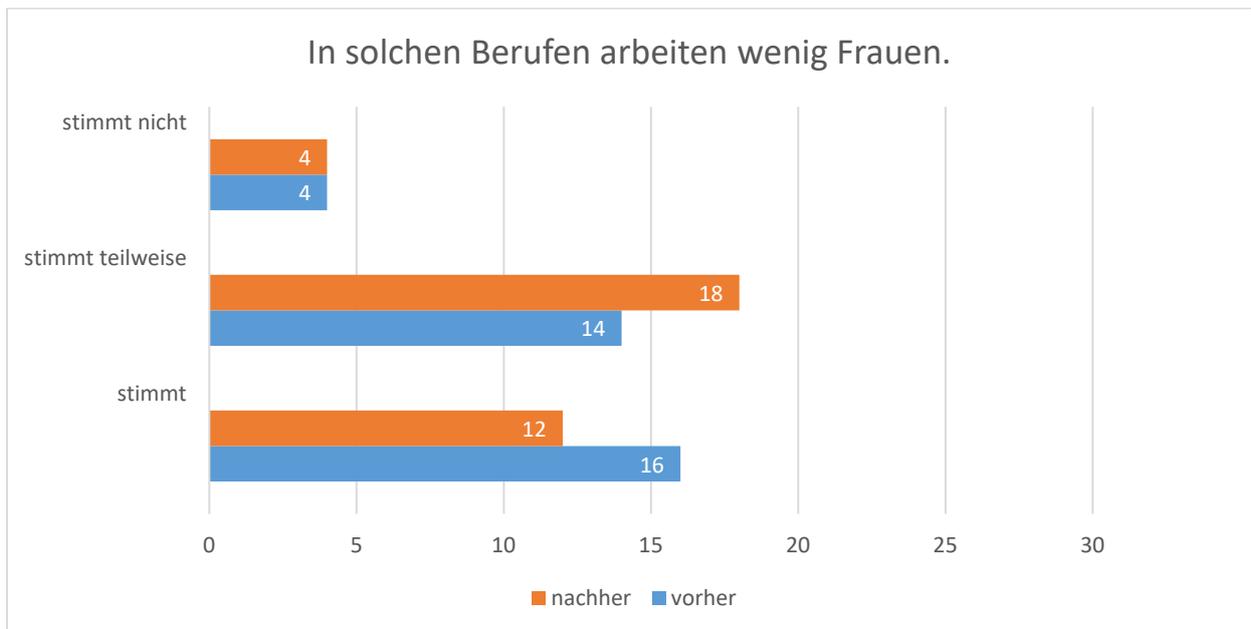
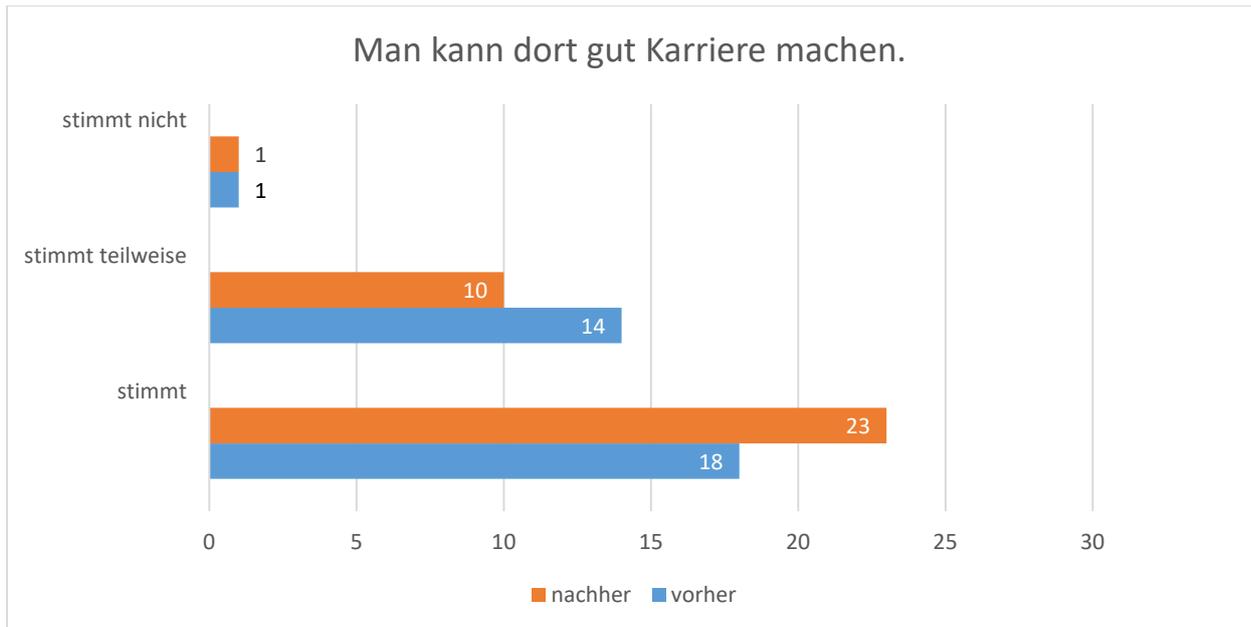
Hier wurden nur die Anmerkungen derjenigen Mädchen berücksichtigt, die sowohl dem Vorher- als auch den Nachher-Fragebogen ausgefüllt haben.

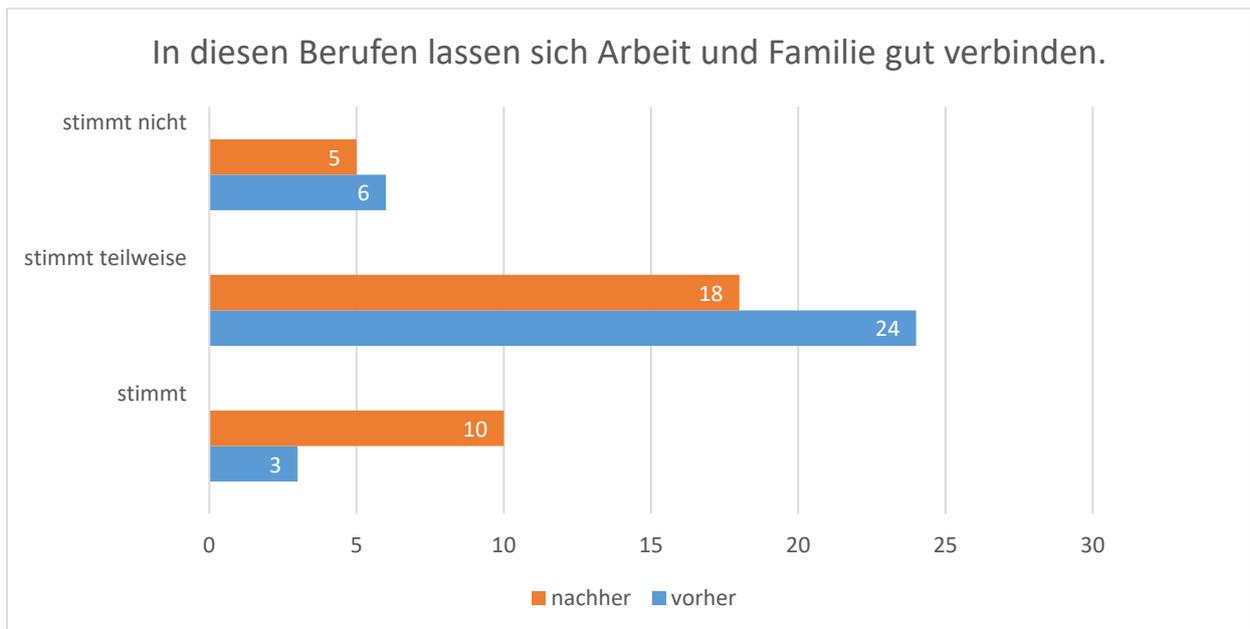
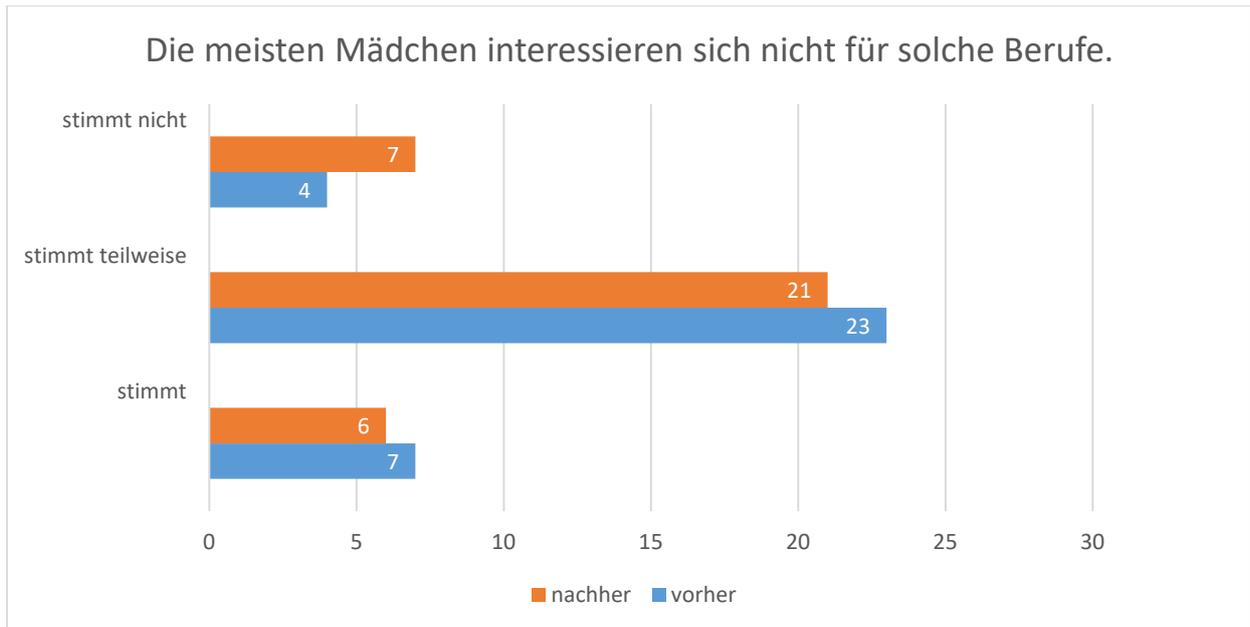
### 6.1 Welchen Aussagen zu technischen und naturwissenschaftlichen Berufen stimmst Du zu?

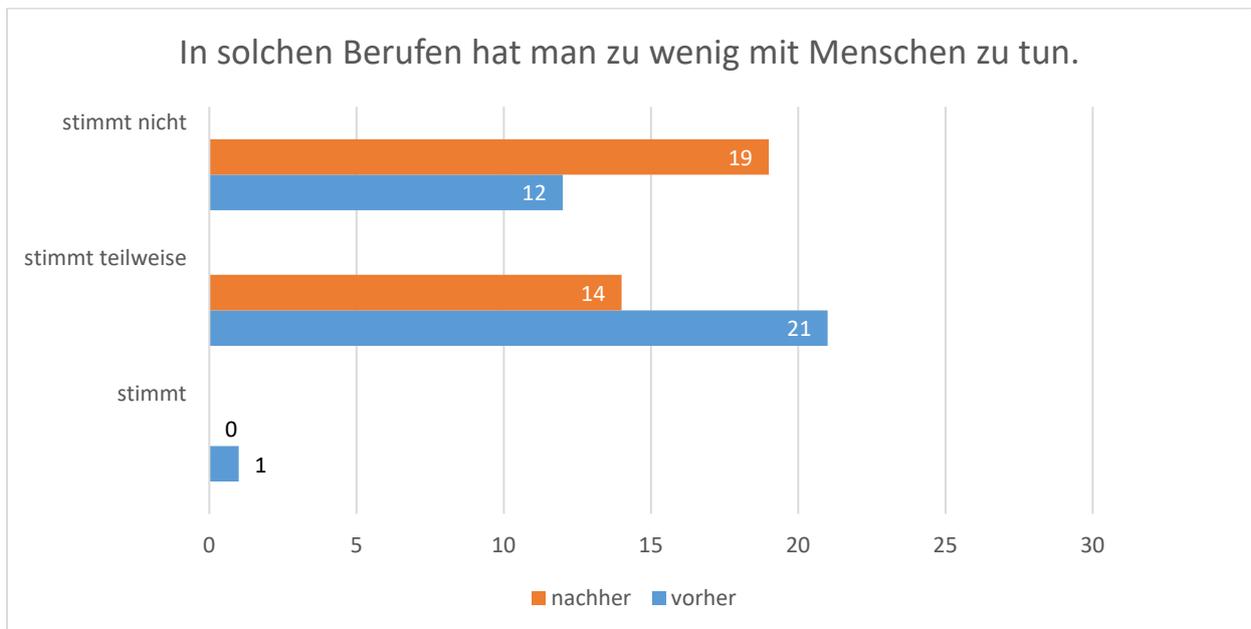
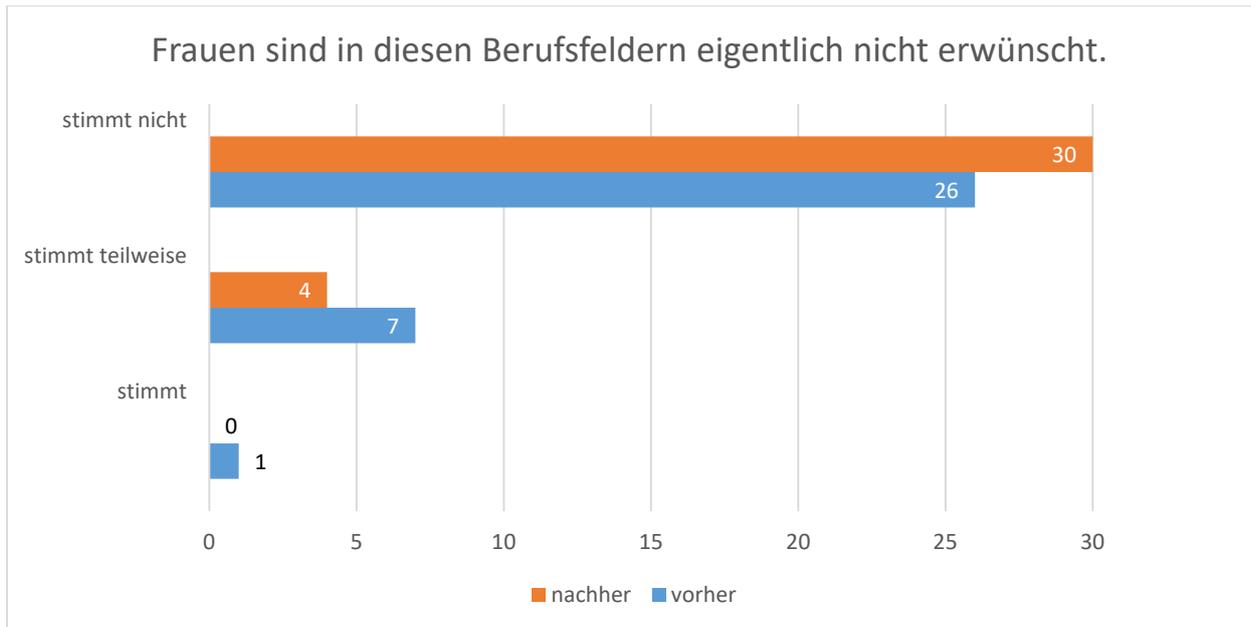




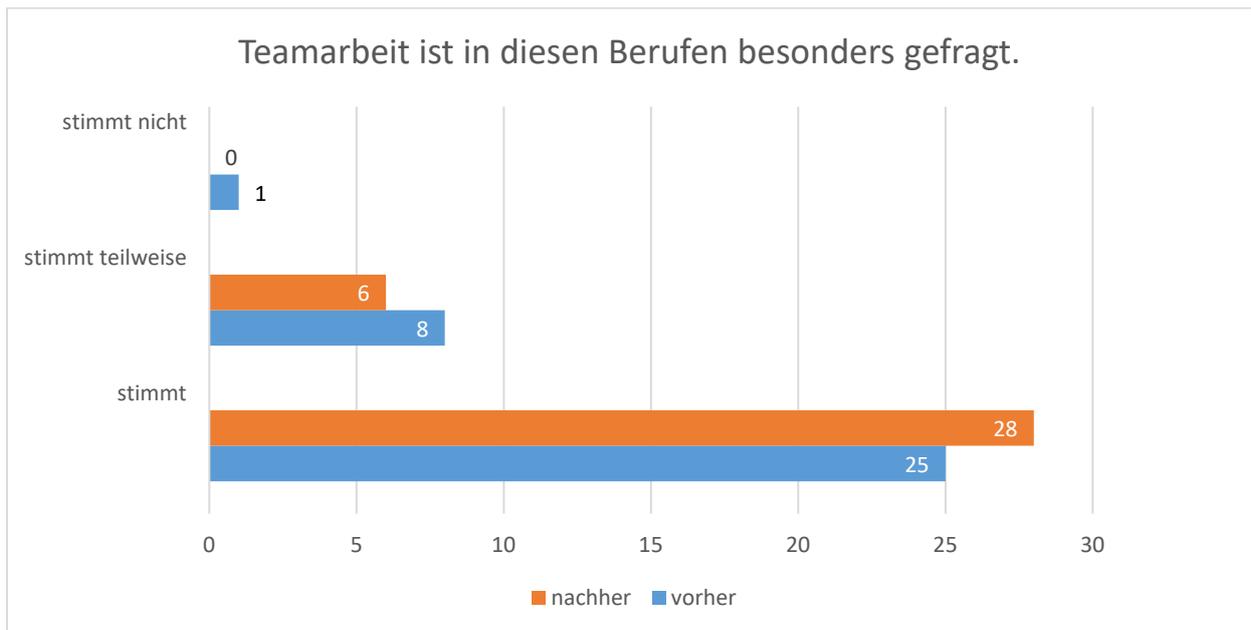
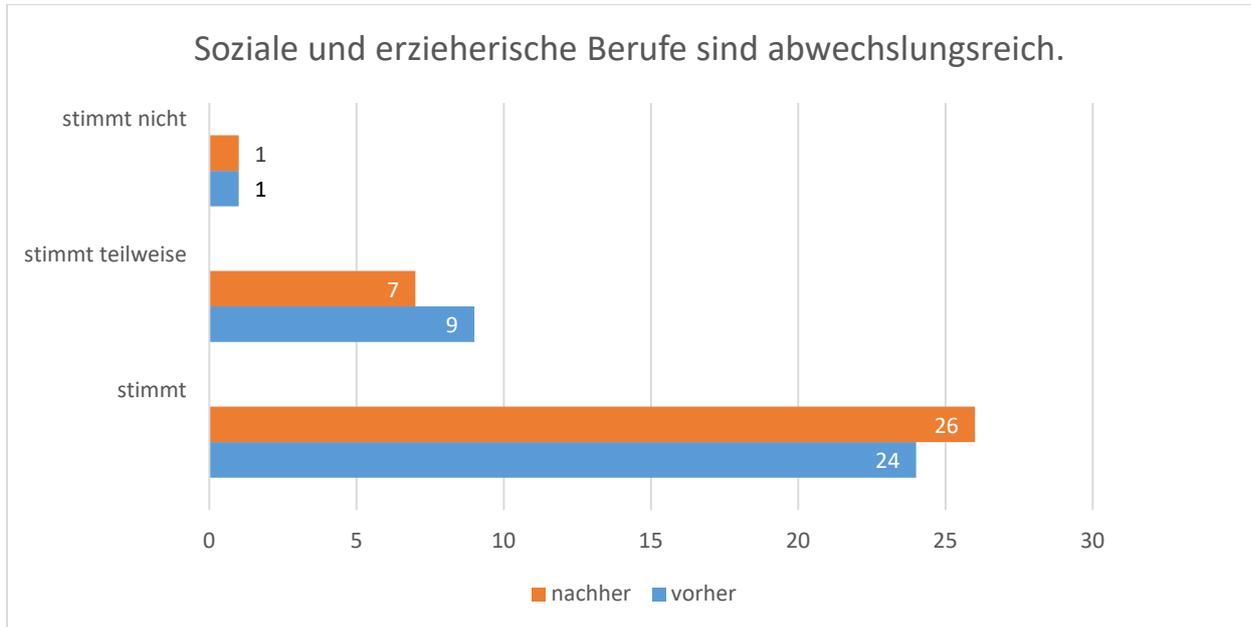


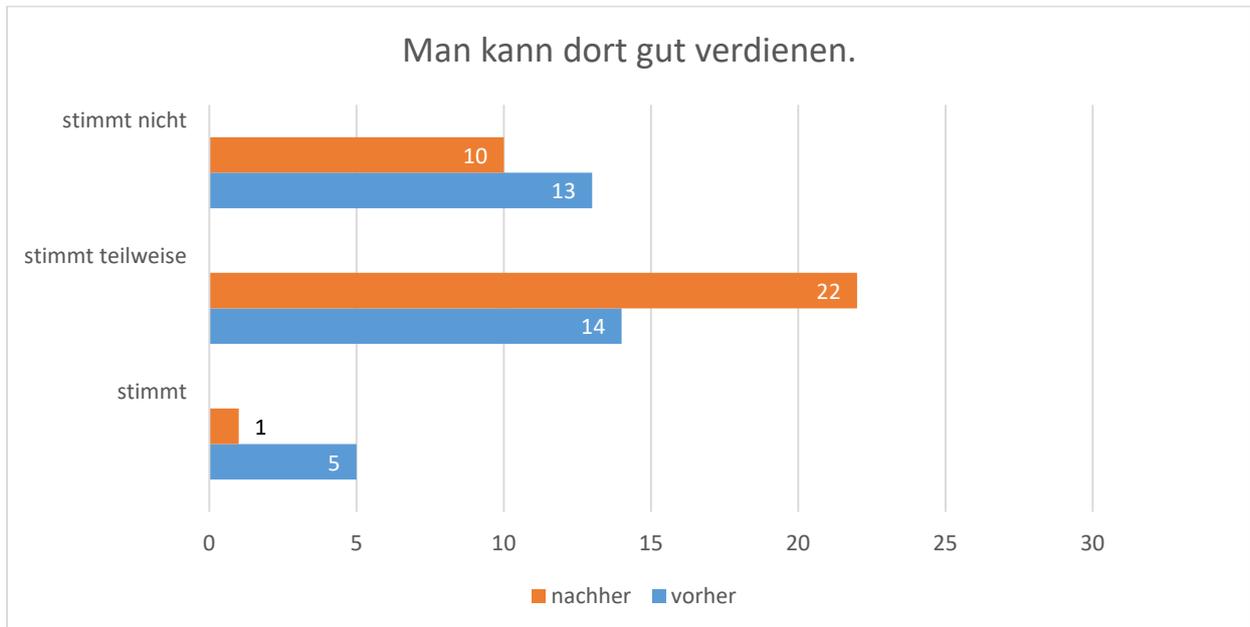
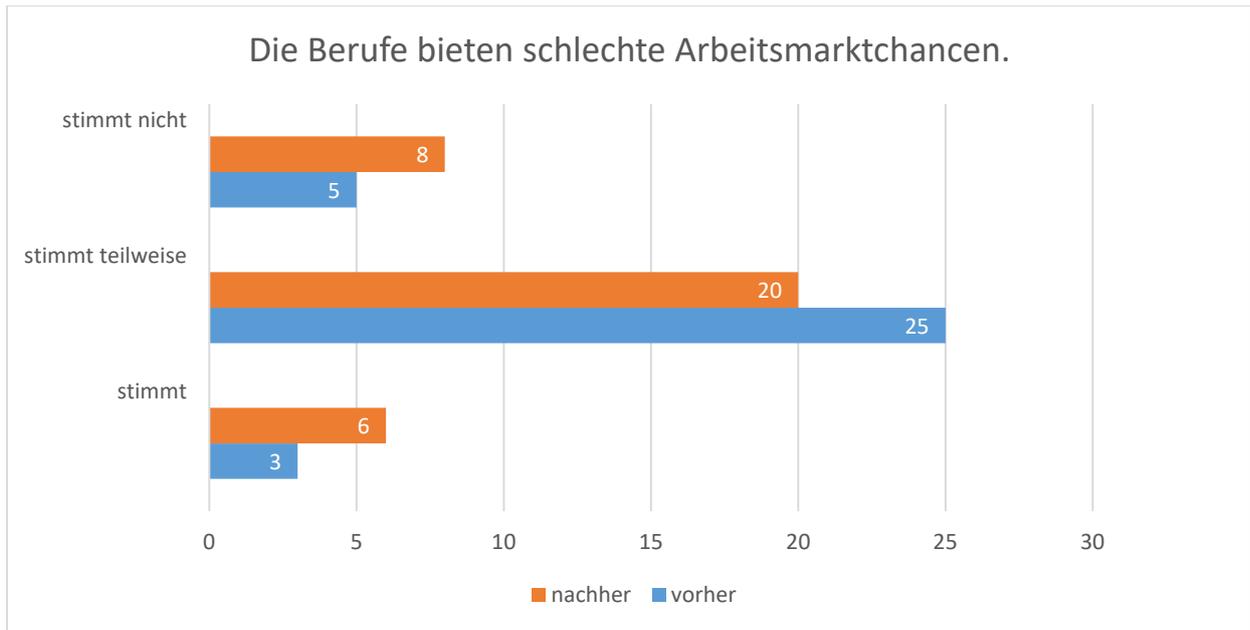


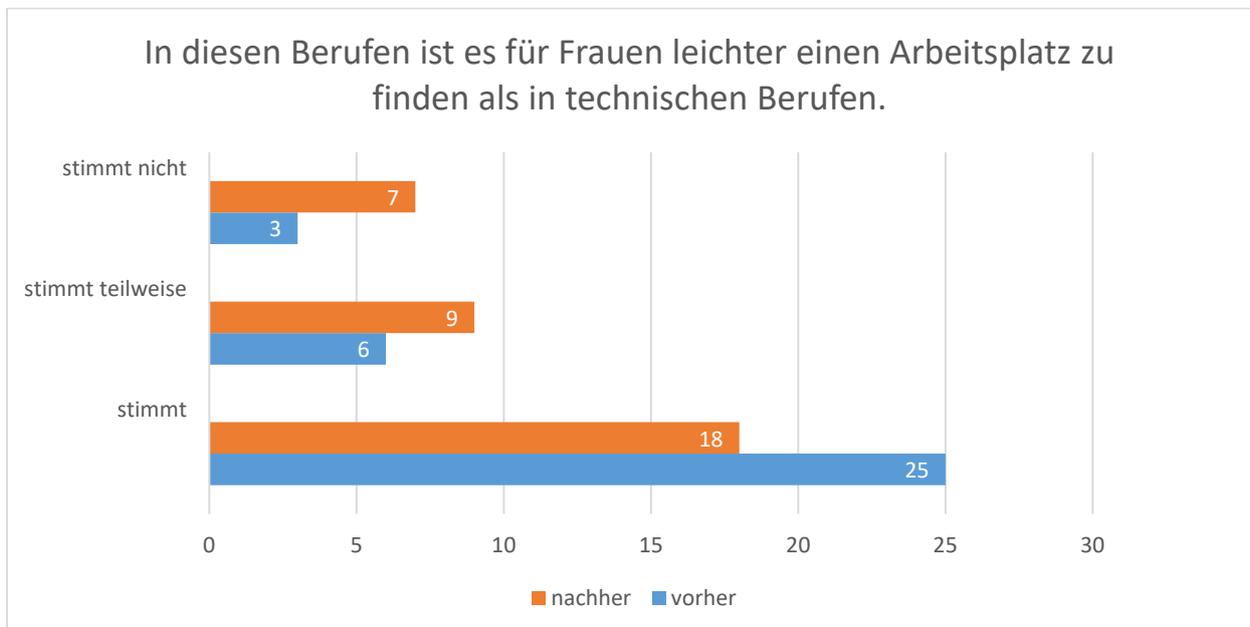
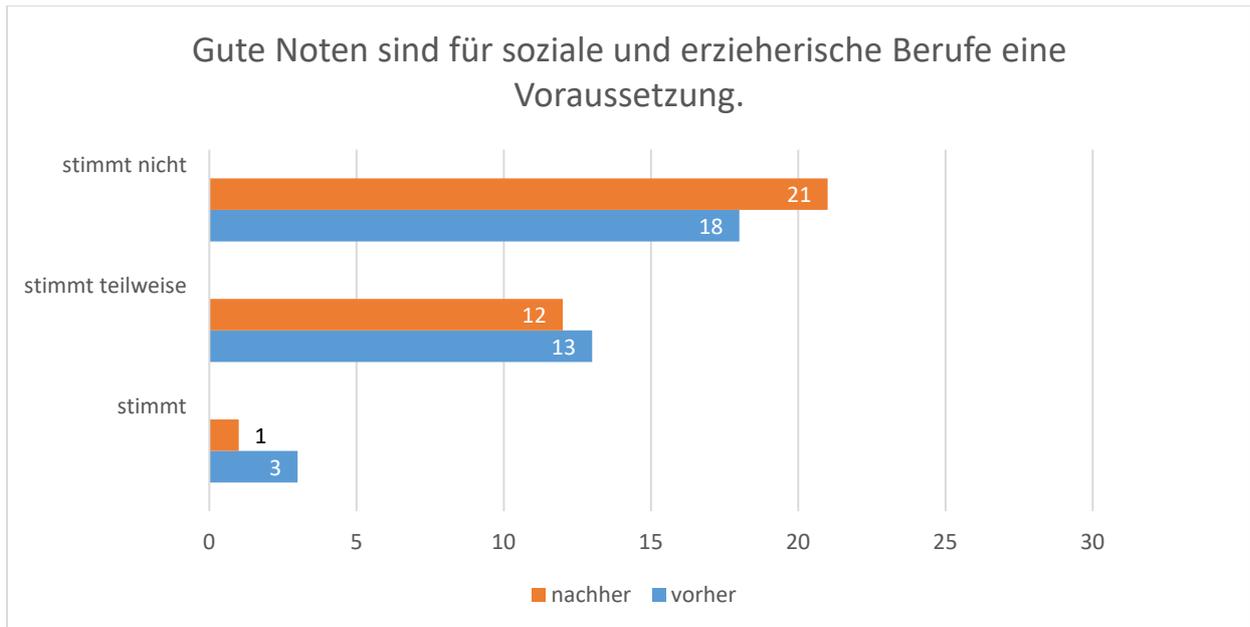


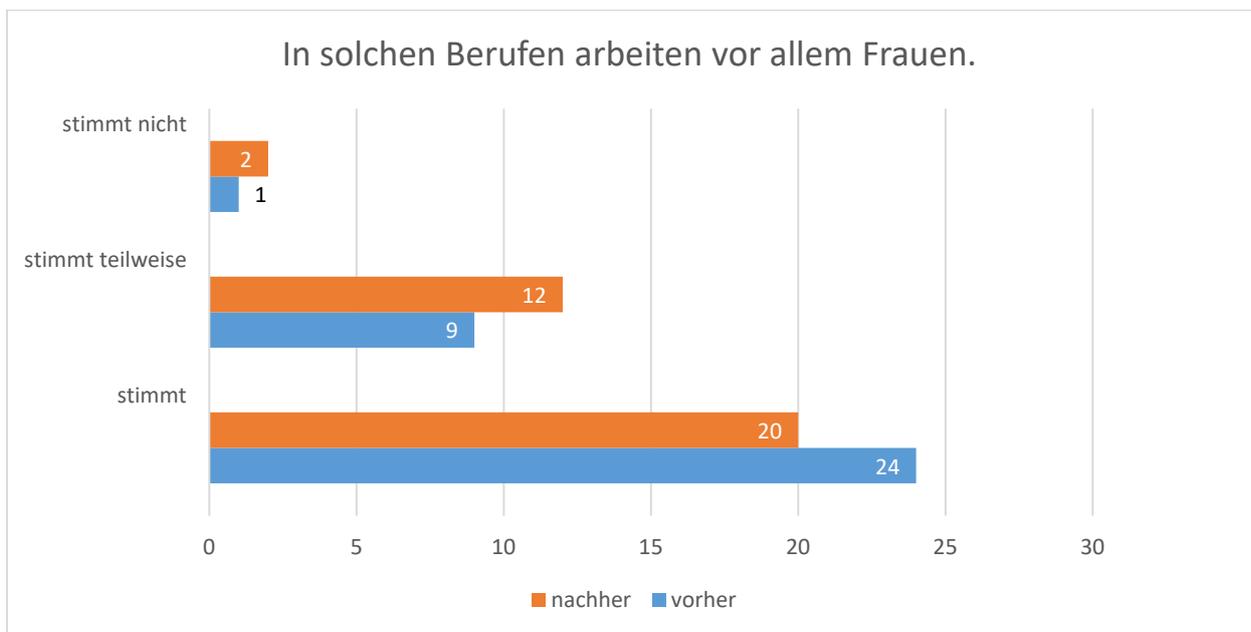
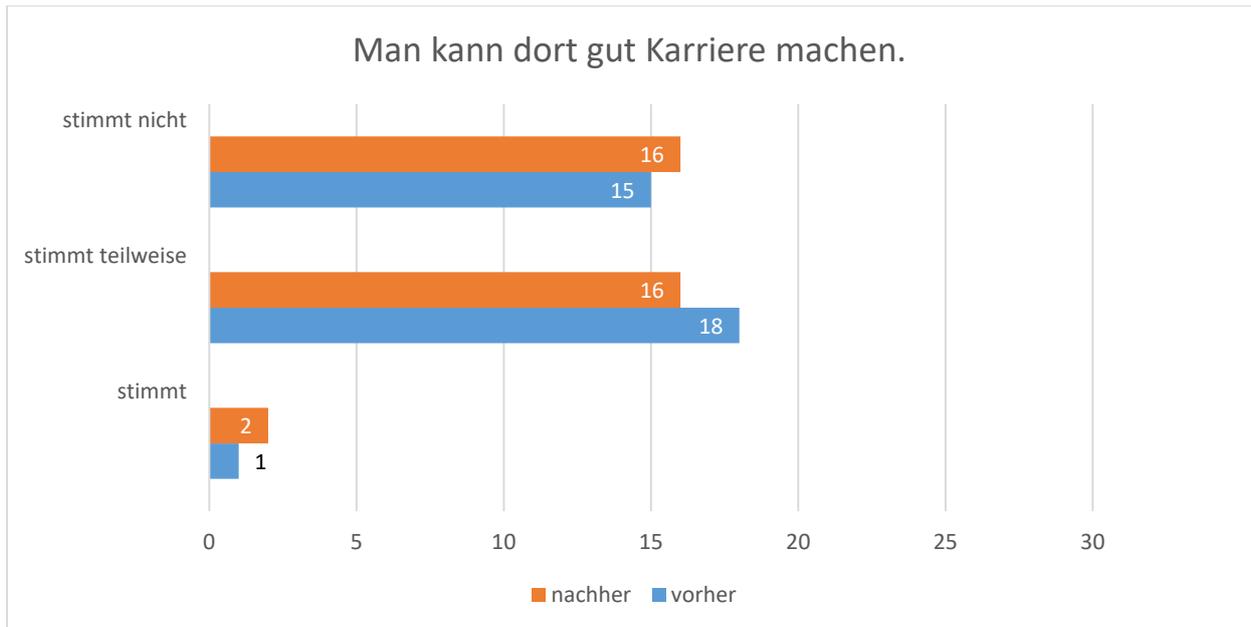


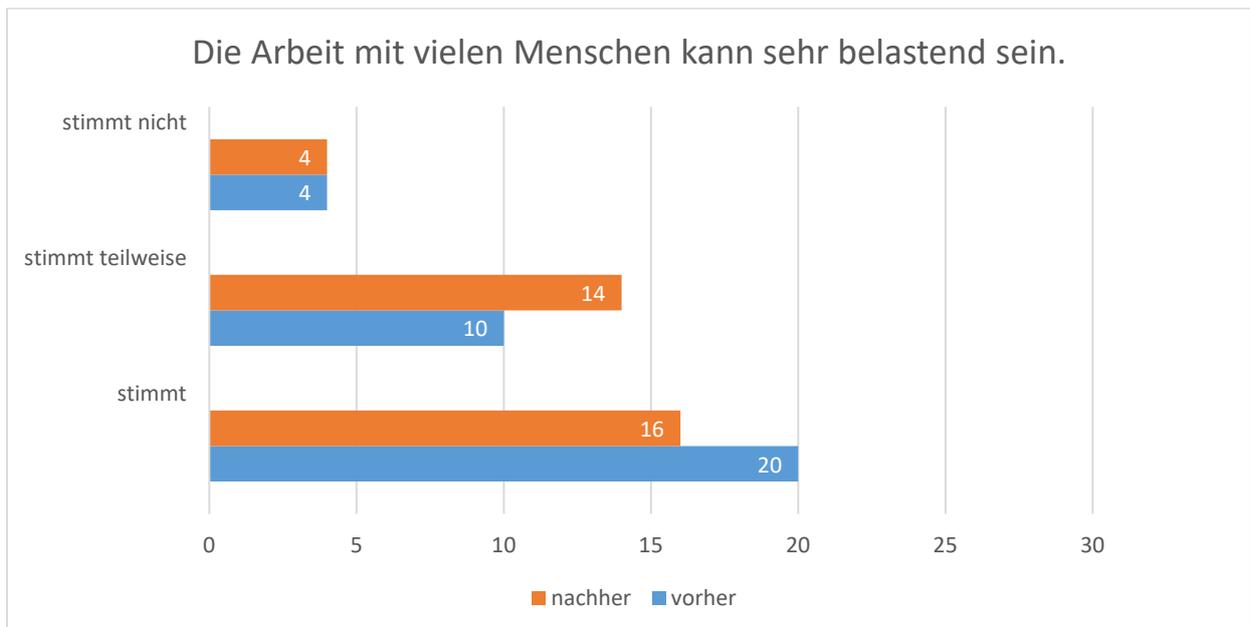
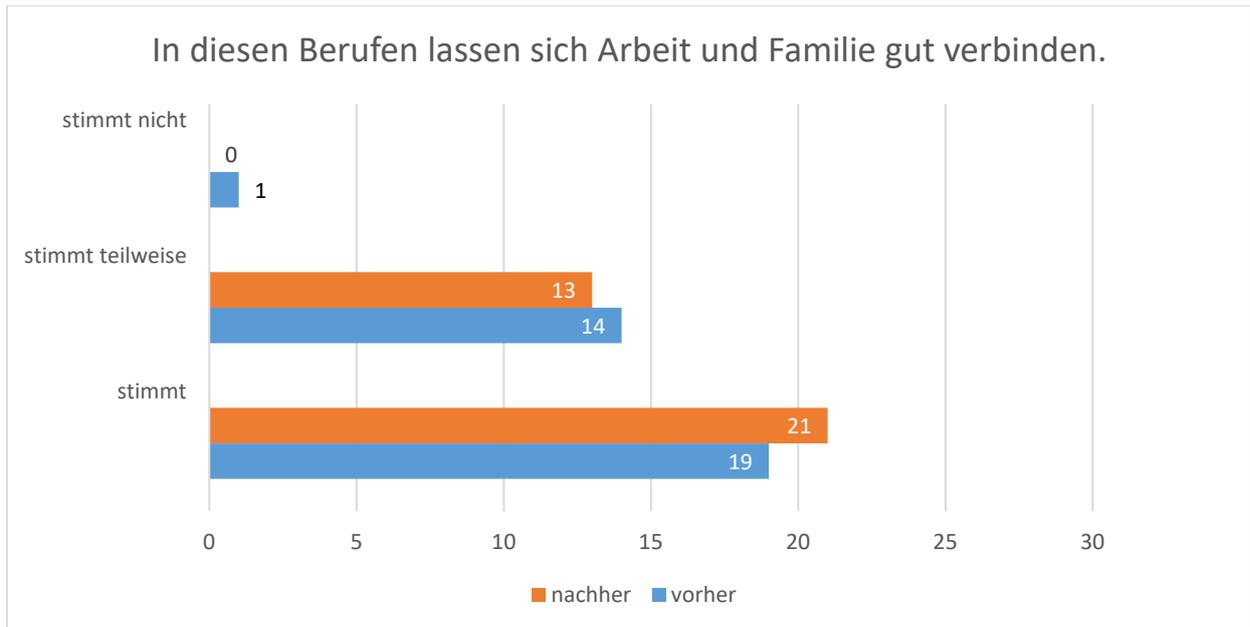
## 6.2 Welchen Aussagen zu sozialen und erzieherischen Berufen stimmst Du zu?





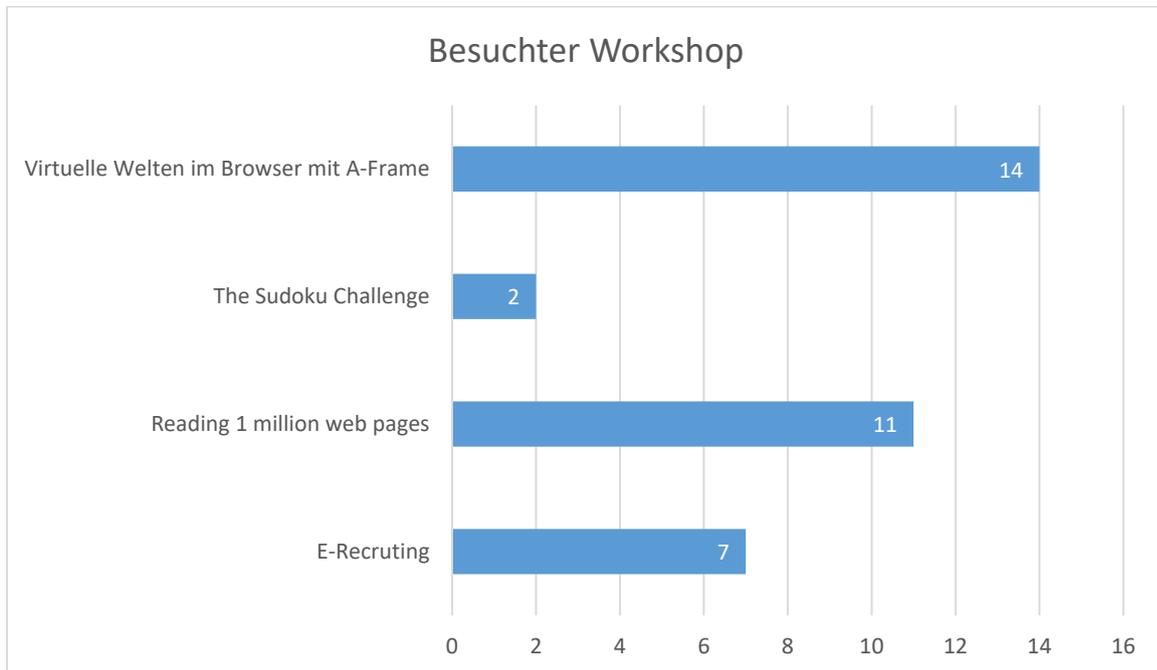






## 7 Beurteilung des Girls' Days

### 7.1 Welchen Workshop hast Du besucht?



### 7.2 Was hat Dir an dem Workshop besonders gefallen?

Workshop: E-Recruiting

- *Dass wir selber Tests u.ä. ausprobieren konnten.*
- *Viel gelernt, auch für die Zukunft.*
- *Praktische und theoretische Anwendung.*
- *Neue Erfahrungen gemacht, viel gelernt.*
- *Zu sehen wie sich abstrakte Informatikprogramme mit der Realität verbinden /sich dafür nutzen lassen.*
- *Lebenslauf zu schreiben.*
- *Neue Sachen gelernt über Online-Bewerbung, ein paar Sachen zum Studentenalltag.*
- *Einen Lebenslauf/Bewerbung selbst zu erfinden.*
- *Die Tests für die Berufe.*

#### Workshop: Reading 1 million web pages

- *Dass man mit wenig Aufwand viel erreichen kann.*
- *Das Thema.*
- *Dass man so viel selber machen konnte.*
- *Ich habe das Programm KNIME unglaublich hilfreich gefunden und die ausführliche, unermüdliche Hilfe der Betreuer war super!*
- *Das Erstellen von Word Clouds.*
- *Das Auswerten und herumprobieren.*
- *Die angenehme Stimmung, selber zu programmieren, die Süßigkeiten.*
- *Die freundliche Atmosphäre.*
- *Die Erklärungen und das es auch praktisch angewendet wurde.*
- *Selber experimentieren.*
- *Gut erklärt.*

#### Workshop: The Sudoku Challenge

#### Workshop: Virtuelle Welten im Browser mit A-Frame

- *Dass man nun mit seinen neuen Programmierkenntnissen sich eigene virtuelle Welten erstellen kann und der Leiter war sehr nett.*
- *Selbst eine virtuelle A-Frame machen.*
- *Wir haben viel selbstständig gearbeitet.*
- *Das selbstständige Arbeiten.*
- *Dass wir auch selbstständig Wissen erarbeiten konnten.*
- *Dass jeder in seinem Tempo arbeiten konnte.*
- *Dass jeder das machen konnte, was ihm am besten gefällt.*
- *Das Selbermachen und Ausprobieren.*
- *Das Ausprobieren am Computer.*
- *Das Spiel, das gespielt werden konnte.*
- *Bequeme Stühle, sehr interessant und informativ.*
- *Es war ganz witzig die Aufgaben zu lösen.*
- *Alles.*
- *Das wir frei arbeiten konnten.*
- *Das wir selbst bzw. eigenständig Sachen ausprobieren durften.*
- *Es war sehr interessant und lustig, da man beim freien Arbeiten kreativ sein konnte und das machen konnte, was man wollte.*

### 7.3 Was hat Dir an dem Workshop nicht so gut gefallen?

#### Workshop: E-Recruiting

- *Dass wir viele Informationen bekommen haben.*

#### Workshop: Reading 1 million web pages

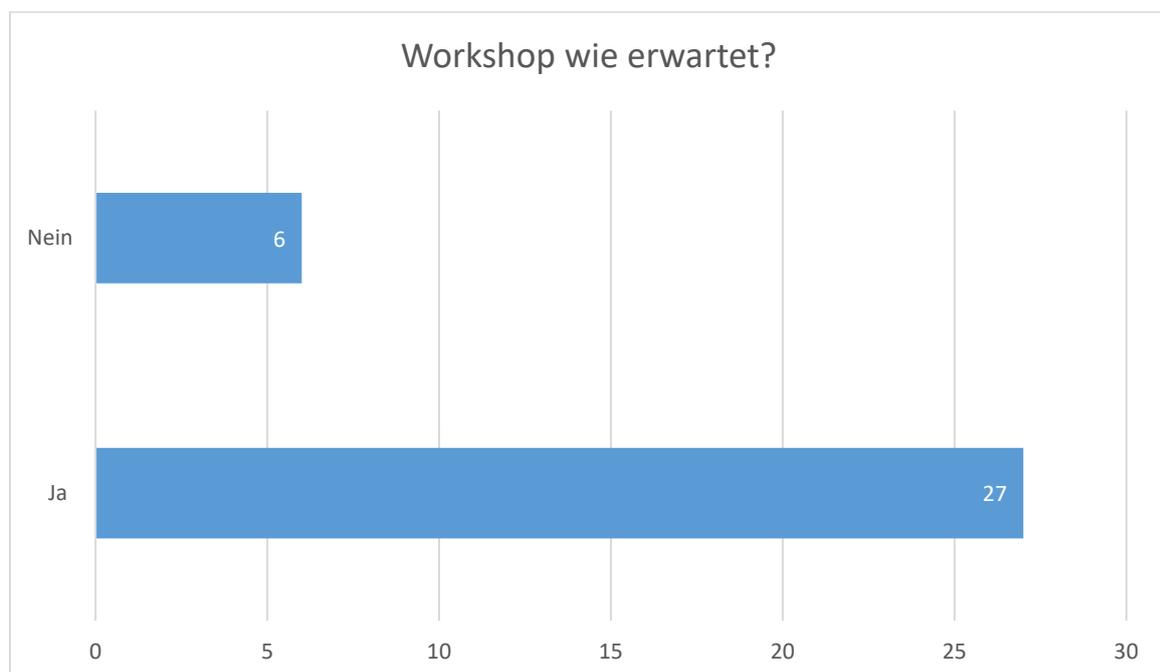
- *Dass man sich die Computer teilen musste.*
- *Zu viel Theorie.*
- *Das man durchgehend sitzen musste!*
- *Das Programm war ziemlich verwirrend, es gleich allein zu bedienen etwas überfordernd.*
- *Dass ich zu inkompetent bin.*

### Workshop: The Sudoku Challenge

### Workshop: Virtuelle Welten im Browser mit A-Frame

- *Auf der einen Website mit Erklärungen waren die Formulierungen/Erklärungen schwer zu verstehen.*
- *Manche Aufgaben sind bisschen schwer und monoton.*
- *Ein paar Mal wusste man nicht genau, wie man etwas machen soll.*
- *Es gab noch ein paar kleine, technische Fehler.*
- *Es waren relativ viele Mädchen drinnen, weshalb der Student oft, wenn man eine Frage hatte, nicht gleich da war.*
- *Fast immer dasselbe, leicht eintönig.*
- *Manchmal hat alles nicht so ganz toll funktioniert.*
- *Auf Dauer etwas langweilig.*
- *Ich war teilweise etwas hilflos.*
- *Es hat halt sehr lange gedauert.*
- *Wir waren sehr lange daran beschäftigt, war manchmal durch die Länge langweilig.*
- *Ab und zu war es etwas verwirrend.*

## 7.4 War der Workshop so wie du erwartet hattest?



## 7.5 Wenn nein, was war anders?

### Workshop: E-Recruiting

- *War interessanter als gedacht.*
- *Er war interessanter.*

Workshop: Reading 1 million web pages

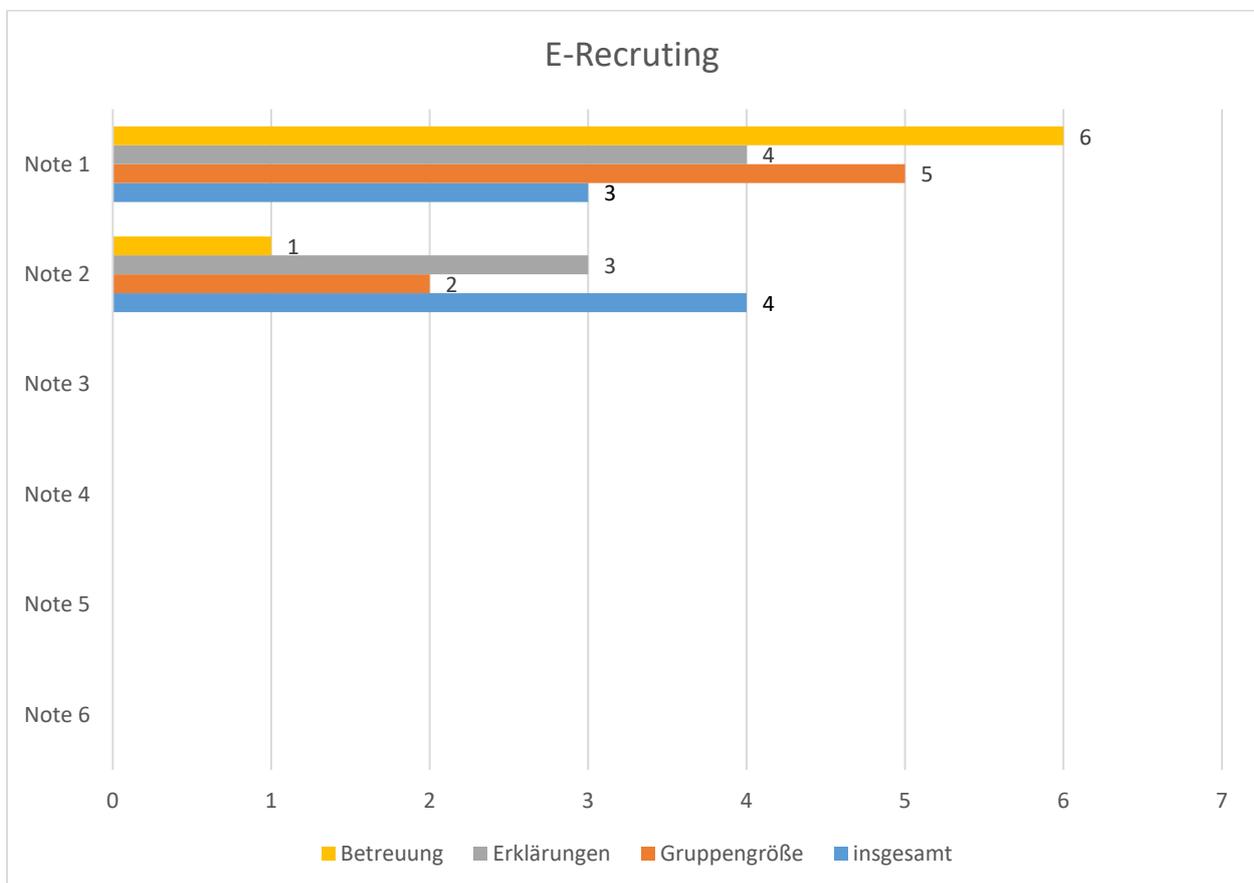
- *Ich hatte weniger Pausen und Erklärungen erwartet, wurde aber positiv überrascht.*
- *Viel theoretischer.*

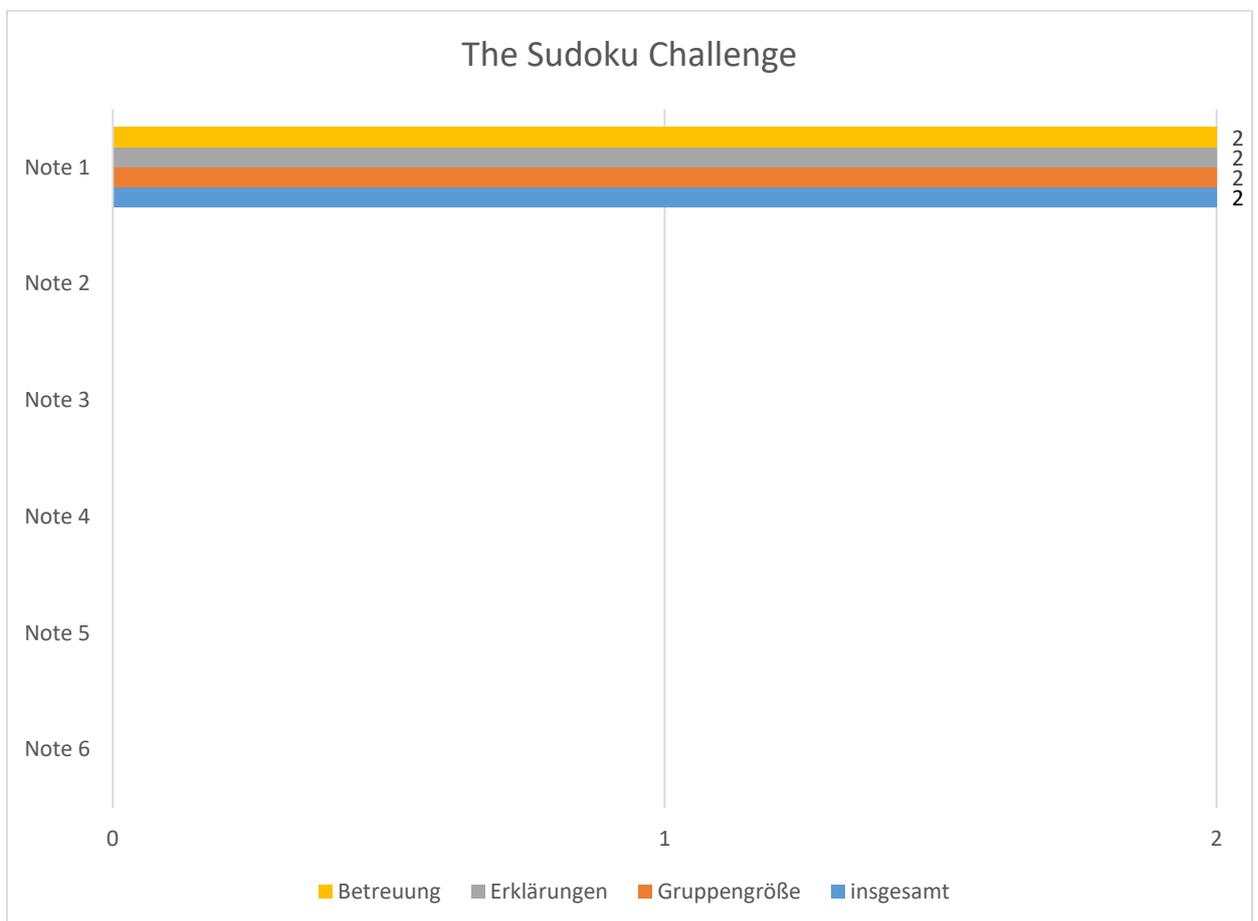
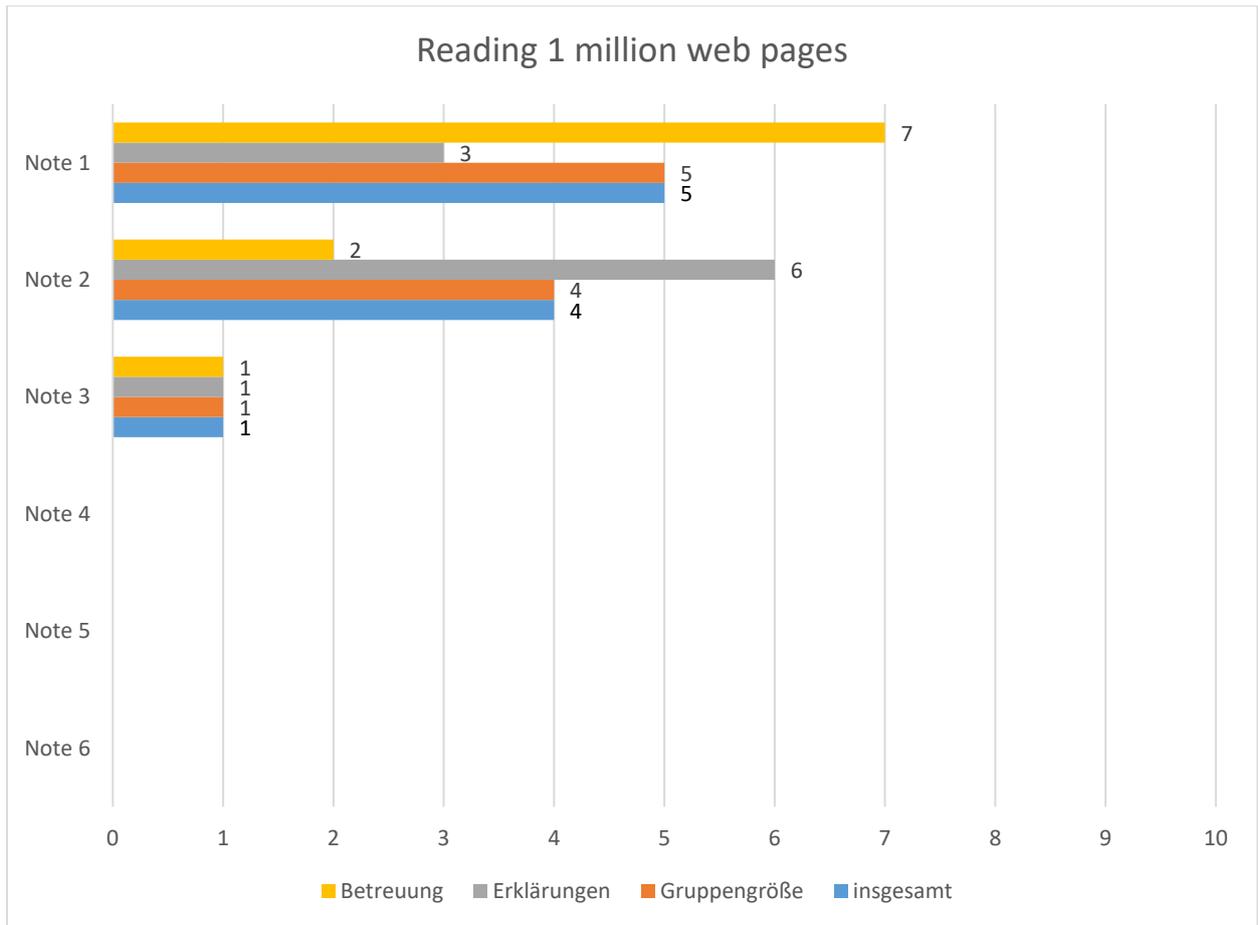
Workshop: The Sudoku Challenge

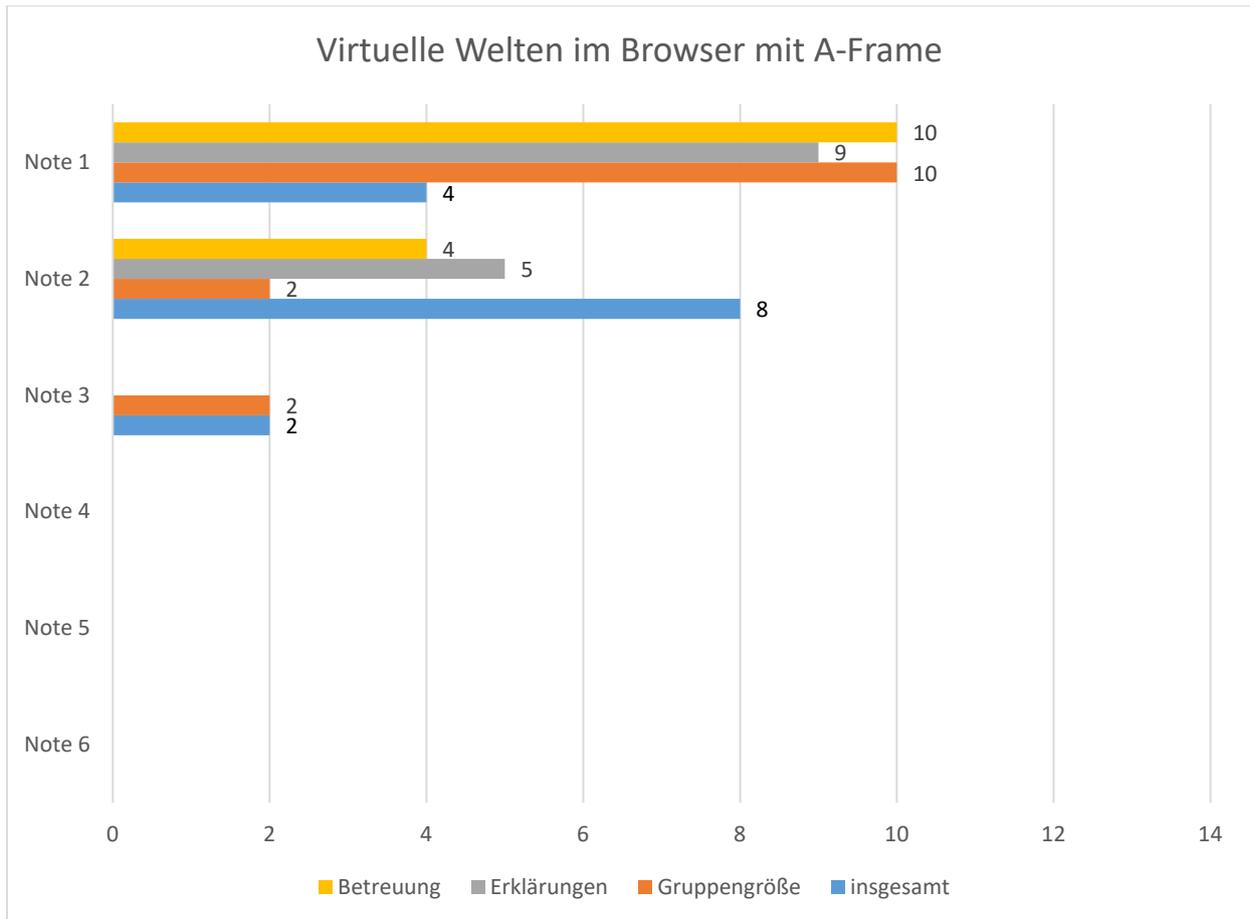
Workshop: Virtuelle Welten im Browser mit A-Frame

- *Ich konnte mir nicht wirklich vorstellen, was wir tun werden.*

## 7.6 Wie beurteilst Du den Workshop? Gib bitte eine Schulnote.







## 7.7 Was können wir verbessern?

- *Lass die Schüler vielleicht nicht die ganze Zeit alleine vor dem Computer arbeiten, sondern was Interessantes vielleicht. (Virtuelle Welten)*
- *Vielleicht ein paar Sachen genauer erklären. (Virtuelle Welten)*
- *Ein bisschen mehr zu den Funktionen erklären. (Virtuelle Welten)*
- *Den Workshop vielleicht etwas „abwechslungsreicher“ gestalten. (Virtuelle Welten)*
- *Mehr Abwechslung vielleicht. (Virtuelle Welten)*
- *Nicht so lang. (Virtuelle Welten)*
- *Zu viel Internetseiten. (E-Recruiting)*
- *Mehr Abwechslung und zu viel Internetseiten. (E-Recruiting)*
- *Weniger Theorie. (Web Pages)*
- *Etwas langsamer/ausführlicher erklären. (Web Pages)*
- *Nicht so viel Theorie. (Web Pages)*
- *Gruppen selber aufteilen. (Web Pages)*

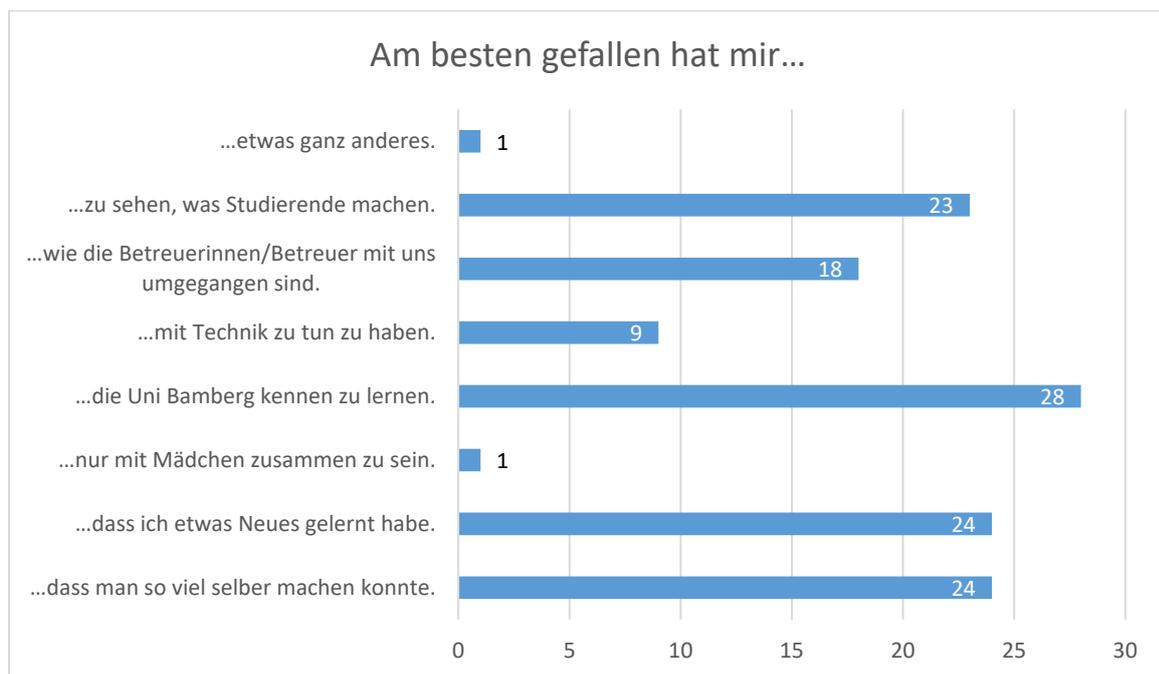
## 7.8 Zu welchem Thema im Bereich Informatik sollen wir das nächste Mal zusätzlich einen Workshop anbieten?

- *Künstliche Intelligenz*

- *Ende-zu-Ende-Verschlüsselung (z.B. E-Mail)*
- *Künstliche Intelligenz + App-Programmierung*
- *VR-Brille*
- *Social Media*
- *Künstliche Intelligenz / Design*
- *Ich fände Auswertung und Erstellung von virtuellen Statistiken gut.*
- *AI als Nebenfach.*
- *Photoshop.*
- *Wirtschaft; allgemeiner Gebrauch (vielleicht im Alltag).*
- *Künstliche Intelligenz, Social Bots.*
- *Lernende Programme.*
- *Programmieren.*
- *Wirtschaftsinformatik.*

## 7.9 Was hat Dir heute am besten gefallen?

Mehrfachantworten möglich

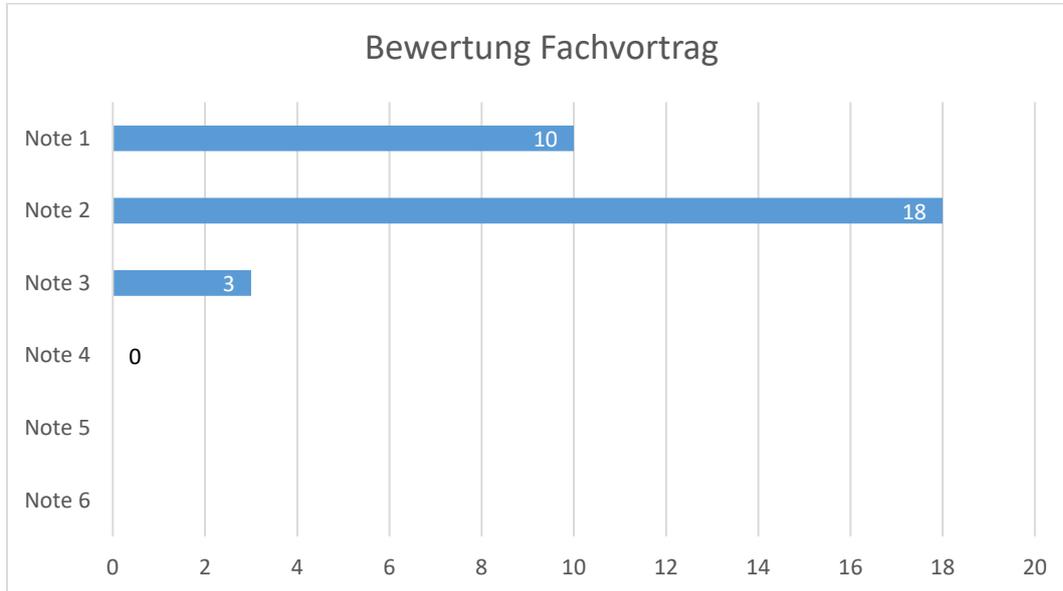


Etwas ganz anderes, und zwar...

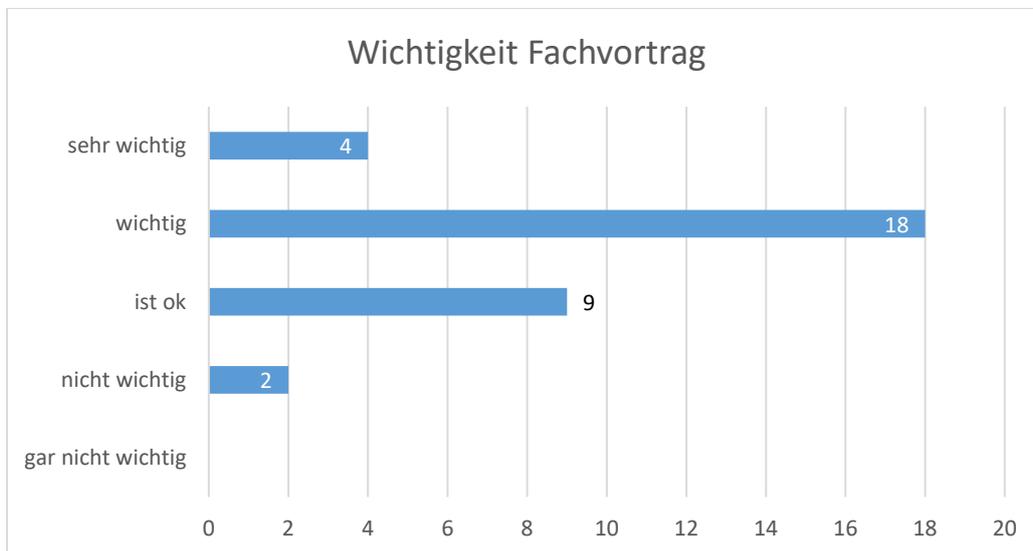
- *Cafeteria.*

## 7.10 Wie gut hat Dir der Fachvortrag gefallen? (Schulnote)

Anmerkung: Aufgrund von Zeitproblemen wurde der Nachher-Fragebogen vor dem Fachvortrag ausgefüllt. Daher wahrscheinlich auch öfter Verwechslung mit Vortrag der Studentinnen, bzw. den Theorieteilen der Workshops.



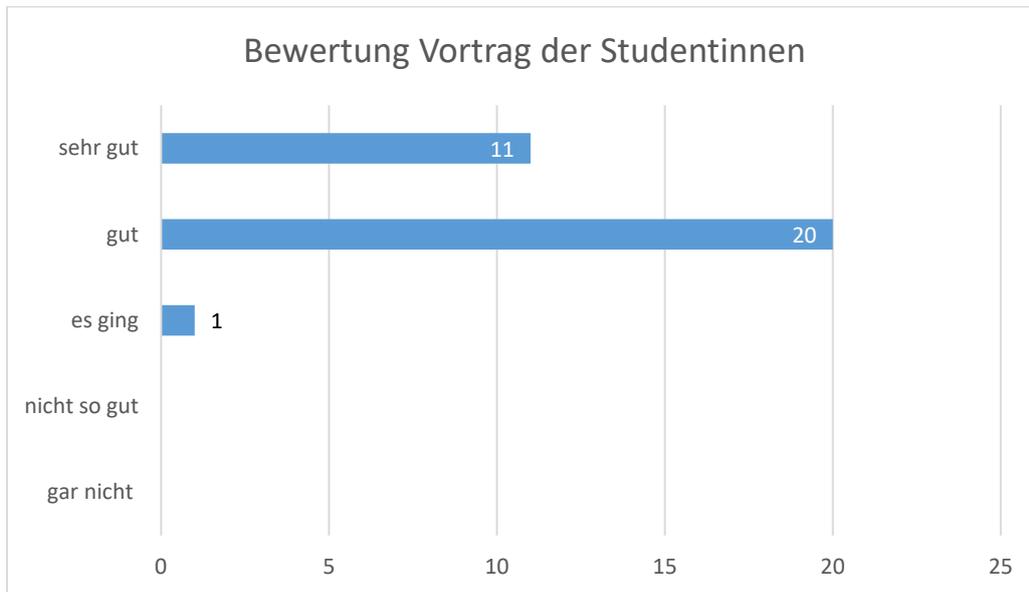
## 7.11 Findest Du es wichtig, dass der Workshop mit einem Fachvortrag ergänzt wird?



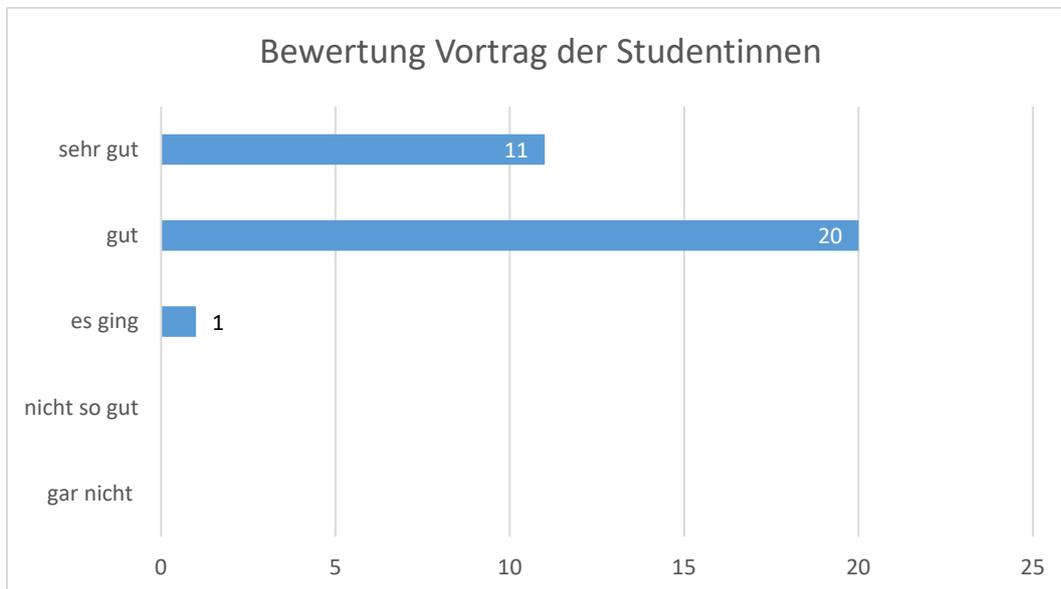
## 7.12 Möchtest Du etwas zum Vortrag sagen?

- *Es hat sich etwas gezogen.*
- *Schön gestaltet*
- *Es war interessant.*
- *Es war eine gute Einführung.*
- *Er hat noch nicht stattgefunden und die Zettel wurden schon eingesammelt.*

### 7.13 Wie hat Dir der Vortrag der Studentinnen an der WIAI gefallen?



### 7.14 Findest Du es wichtig, dass der Workshop mit einem Vortrag der Studentinnen der WIAI ergänzt wird?

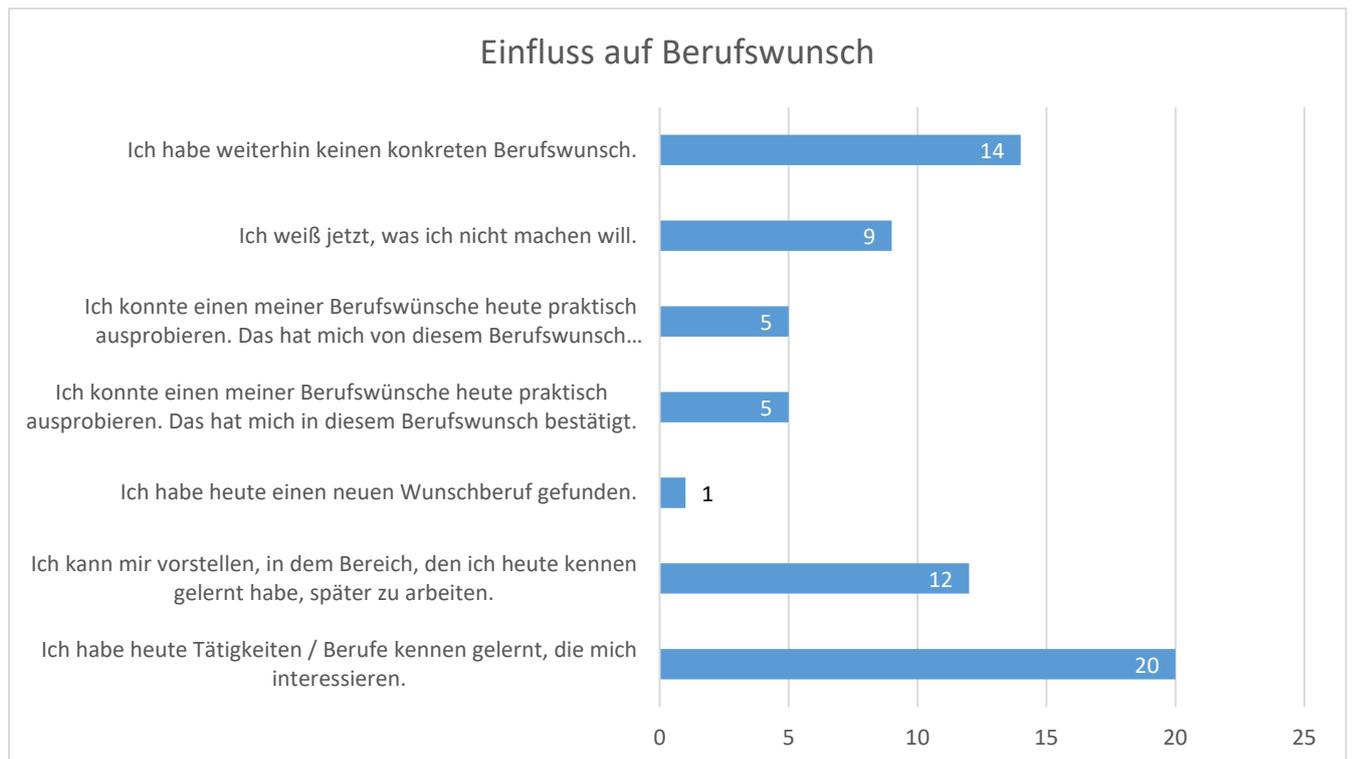


## 7.15 Möchtest Du etwas zum Vortrag der Studentinnen der WIAI sagen?

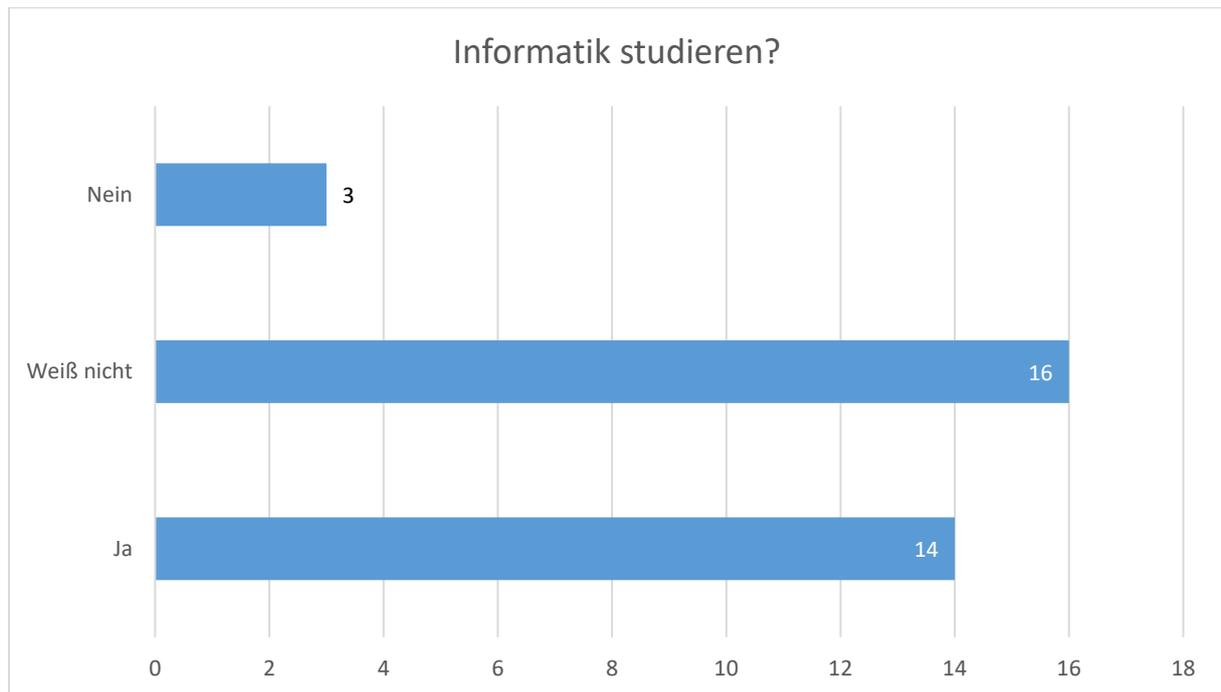
- *Es war interessant, über das Informatikstudium von Studentinnen informiert zu werden.*
- *Den Management Studiengang hätte ich gerne kennengelernt.*
- *Er war sehr ausführlich und informativ, aber entspannt und ansprechend.*
- *Gut.*
- *Danke für die vielen Einblicke in verschiedene Studiengänge!*
- *Es war schön etwas von den Studentinnen zu hören.*
- *Sehr souverän, praxisbezogen, spannend, etwas aus ihrer Perspektive zu hören.*
- *Es war sehr verständlich und man hat genau die richtigen/wichtigen Informationen bekommen.*
- *Man hat gute Einblicke bekommen.*
- *Gut etwas über die Richtungen zu erfahren.*
- *Es war interessant die Hintergründe zu hören, wieso sie Informatik gewählt haben. Nur manchmal etwas verwirrend mit den Studiengängen.*
- *Sehr nett.*
- *Viele Infos.*
- *So gut wie jeder hat einem abgeschlossenen Satz „genau“ gesagt. (Nicht böse gemeint)*

## 8 Meinungsbeeinflussung durch den Girls' Day und Einstellung für die Zukunft

### 8.1 Welchen Einfluss hat der Girls' Day der Uni Bamberg darauf, was Du später beruflich machen willst?



## 8.2 Könntest du Dir vorstellen Informatik zu studieren?



## 8.3 Warum?

Antwort: ja

- *Der Workshop war sehr spannend, außerdem waren alle Studentinnen bei ihrem Vortrag begeistert von diesem Fach.*
- *Es ist interessant.*
- *Weil ich gerne programmiere und etwas können will, was nicht jeder kann.*
- *Weil ich glaube, dass es zu mir passt und mir Spaß macht.*
- *Interessant.*
- *Informatik ist meiner Meinung nach wichtig im Alltag und ziemlich interessant.*
- *Ich interessiere mich für Informatik/Computer etc.*
- *Weil man dort nicht nur Informatik studieren kann, sondern es mit anderen Fächern kombinieren kann.*
- *Da es mich sehr interessiert.*
- *Ich interessiere mich für Technik und auch wenn ich nicht sehr viel Vorwissen habe, interessiert es mich.*
- *Vielleicht zusätzlich zu etwas anderem.*
- *Wegen der Verbindung zu anderen Fächern.*

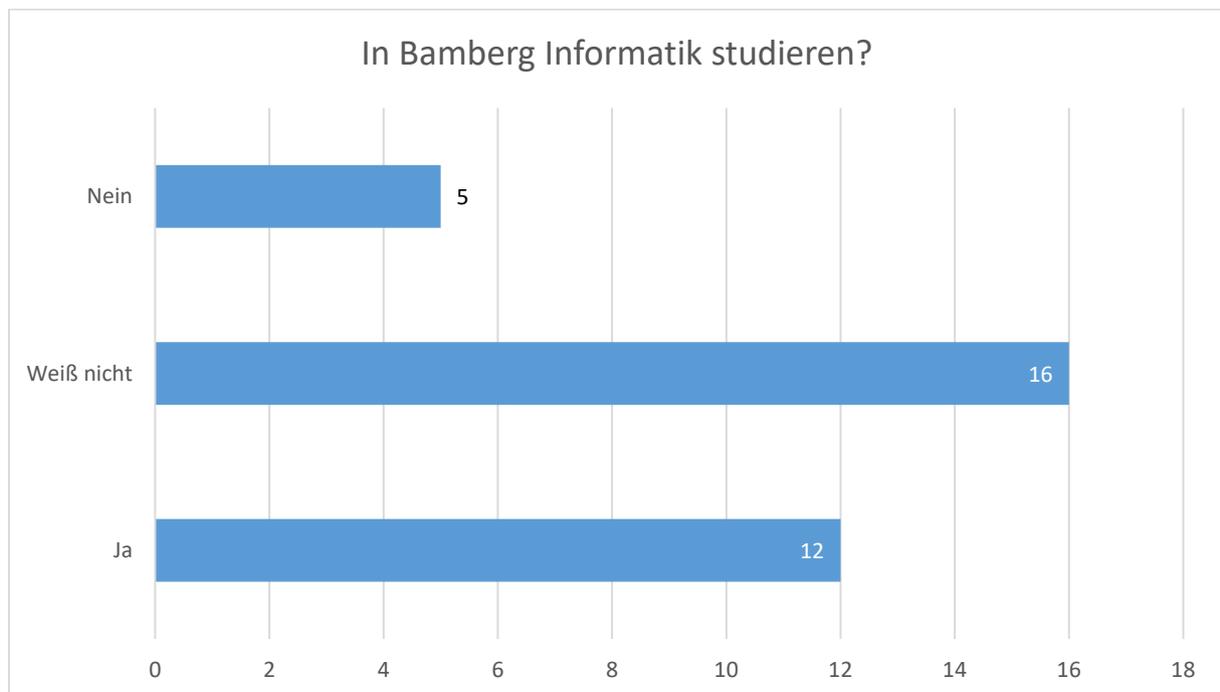
Antwort: weiß nicht

- *Weil mir Maschinen/Computerprogramme nicht so liegen.*
- *Zu kompliziert.*
- *Es gibt noch ein paar andere Studiengänge, die mich interessieren.*
- *Da es ein anderes Fach, das ich studieren will, gibt.*
- *Wenn, dann als Nebenfach.*
- *Auf der einen Seite liebe ich Informatik, aber auf der anderen Seite bin ich sehr schlecht in Mathe.*
- *Noch zu unsicher.*
- *Aber eigentlich auch eher nicht, da ich mich nicht unbedingt für Informatik interessiere.*
- *Wenn dann als kleines Nebenfach.*
- *Bin nicht so gut in WI und macht nicht immer Spaß.*
- *Weil ich eigentlich einen anderen Berufswunsch habe.*
- *Weil ich noch genauer herausfinden muss, ob ich überhaupt in diesem Bereich Talent habe.*

Antwort: nein

- Ich glaube, dass Informatik mir nicht liegt.
- Es liegt mir einfach nicht.
- Es passt nicht zu mir.
- Zu negativ, zu viel Problembehebung, kompliziert.

#### 8.4 Könntest Du Dir vorstellen in Bamberg Informatik zu studieren?



## 8.5 Warum?

Antwort: ja

- *Nähe zum jetzigen Wohnort, nicht zu große Stadt/Fakultät.*
- *Weil ich Bamberg gerne mag und die Uni schön finde (auch den Umgang und das Miteinander).*
- *Nicht so weit weg.*
- *Man muss nicht zu weit weg gehen, um zu studieren.*
- *Wenn ja, weil es nah ist und es ein gutes Klima zwischen Lehrern und Studierenden gibt, großes Angebot an Bereichen.*
- *Warum denn nicht?*
- *Ich kenne die Uni bereit und müsste mich weniger umstellen.*
- *Abwechslung.*
- *Schöne Uni, große Auswahl an Angeboten.*
- *Bamberg ist super.*
- *Nicht weit von zu Hause weg, schöne Umgebung, nicht zu viele Studenten.*

Antwort: weiß nicht

- *Ich würde gerne im Ausland studieren und auf eine große Uni gehen.*
- *Es ist etwas zu nah.*
- *England würde mich auch sehr interessieren, ist aber teuer.*
- *Weil ich gerne eine andere Stadt kennenlernen würde.*
- *Ich würde lieber in etwas kleineren Universitäten studieren.*
- *Ich würde gerne weiter weg studieren oder sogar ins Ausland.*
- *Weil ich weiter weg studieren möchte.*
- *Ich bin mir nicht sicher, weil ich eigentlich aus meiner Heimatstadt raus will, die Angebote aber eigentlich ganz interessant finde.*
- *Weil ich hier groß geworden bin.*
- *Weil ich eigentlich kein Informatik studieren will.*
- *Man braucht mal Abwechslung mit Städten, aber Uni hier ist schön.*

Antwort: nein

- *Ich würde lieber nicht in meiner Heimatstadt studieren, damit ich auch mal was anderes sehen kann.*
- *In Bamberg zwar generell schon, aber Informatik wäre einfach nicht das Richtige für mich.*
- *Weil ich im Ausland studieren will.*

## 8.6 Möchtest Du uns sonst noch etwas sagen?

- *Es war schön.*
- *Dankeschön für diesen Workshop, ich habe viele Sachen gelernt.*
- *Danke für den interessanten Tag!*
- *Vielen Dank für diesen abwechslungsreichen Tag.*
- *Dankeschön!*
- *Danke.*
- *War interessant!*
- *Es war ein wundervoller Tag.*
- *Insgesamt etwas zu lang.*
- *Hat lange gedauert, also der Tag, aber Workshop war ganz lustig.*
- *Danke für die Stifte.*